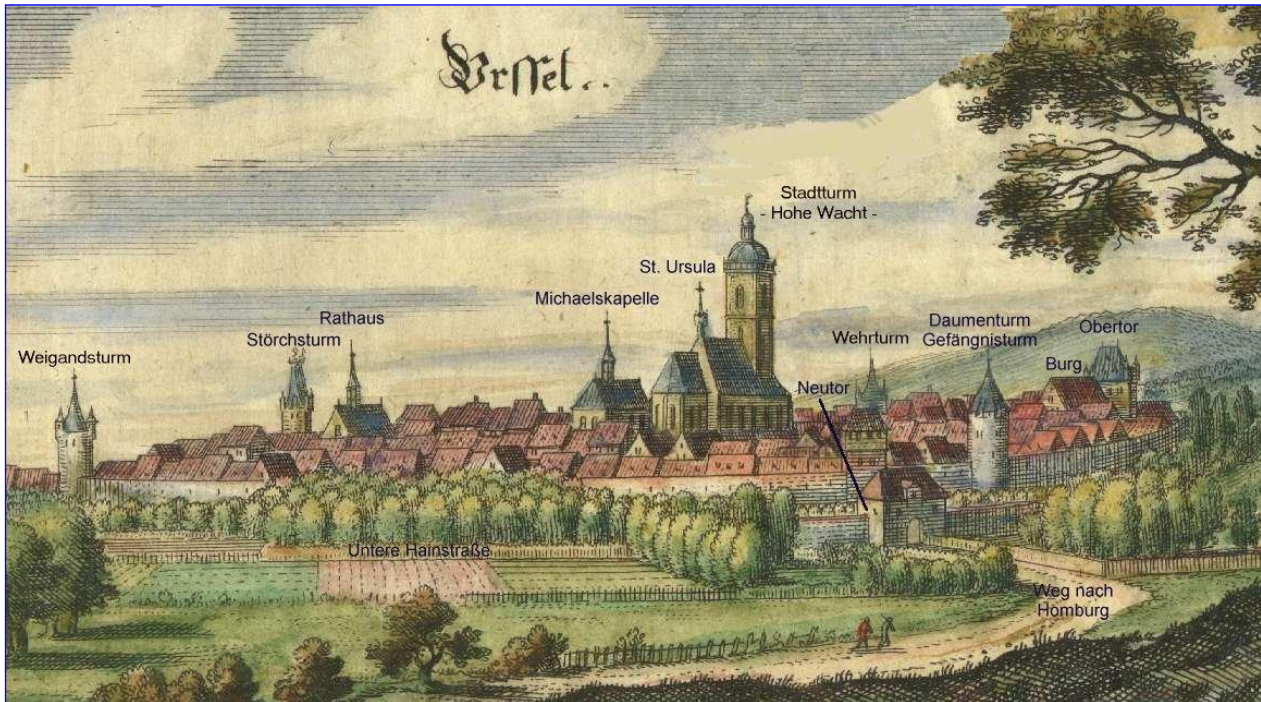


Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

(Stand 2.1.2015)



Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

Dieses ist eine **Arbeitsdatei**
und **nicht vollständig!**

Die Datei kann von allen Interessenten genutzt werden.

Möchten Sie, dass Ihr Wissen nicht verlorengeht
und der Nachwelt erhalten bleibt?

Haben Sie noch alte Bilder oder Aufzeichnungen?
Oder möchten Sie mitarbeiten?

Rufen sie uns einfach an:
06171-20 000 45 (Hermann Schmidt, *HSObuGV*)

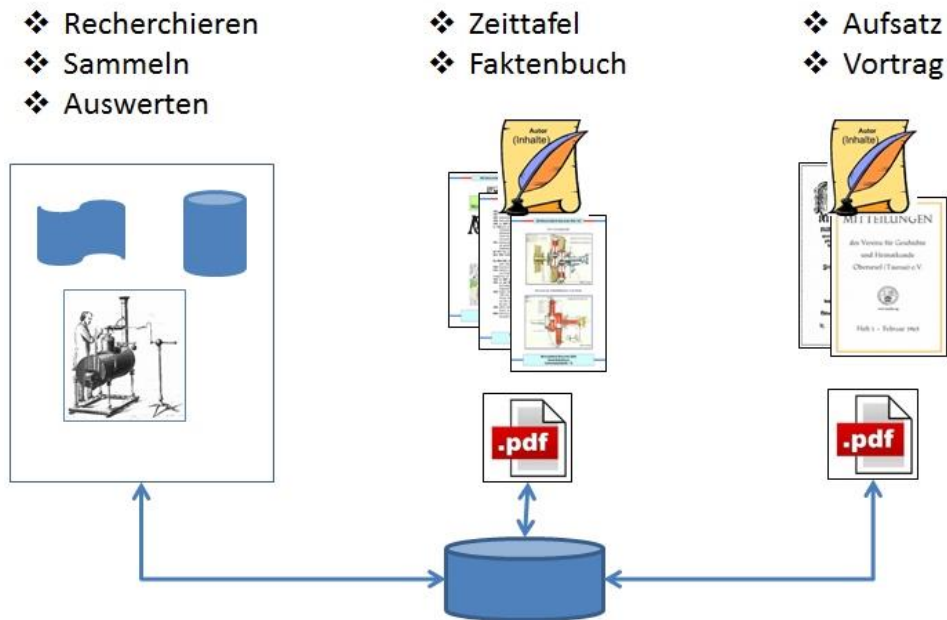
Mail: obugv@aol.com

Recherche Datei: des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Systematik:



Industrie:

Dieses Dokument ist ein Versuch aus allen noch vorhandenen Informationen, besonders aus persönlichen Kenntnissen und Aufzeichnungen, ein Gesamtkataster der Oberurseler Industrie zu erstellen.

Da die Grenze zum Handwerk

a) fließend,

b) nicht immer klar definiert ist,

gehört zu diesem Dokument eine .xls-Datei (in Listenform) in der sich alle Firmen (Industrie und Handwerk) finden.

Das Dokument soll allen interessierten Personen kostenlos in elektronischer Form (HTML, PDF: etc) zur Verfügung stehen. Es ist in einer Verweisform aufgebaut (nach Art eines Lexikons), damit es einfach ergänzt und gleichzeitig schnell recherchiert werden kann.

Da die Industrialisierung um 1850 in Oberursel einsetzte, erstreckt sich die Zeitspanne vom Beginn des 19. Jahrhunderts, -nur für markante Unternehmen davor-, bis zur Gegenwart. Bedingt durch die heutige ökonomischen Notwendigkeiten, werden Firmen oft sehr schnell zur Geschichte. (Merger und Aquisition). Dieses bedarf einer Aufzeichnung, solange noch Zeitzeugen zur Verfügung stehen.

**Dieses Dokument soll nur Fakten und keine Emotionen enthalten!
Jegliche Ergänzung (Bild+Text) ist jederzeit willkommen, möglichst in elektronischer Form.**

Persönliche Aufzeichnungen und Selbstdarstellungen sollen als solche gekennzeichnet werden.

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Logo Industrie Oberursel:



Dieses Bild wurde als Logo für die Oberurseler Industrie gewählt, da der Motorenbau aus Oberursel schon im 19. Jahrhundert weltbekannt wurde und die Gründerfirma trotz aller Turbulenzen über 100 Jahre der größte industrielle Arbeitgeber am Ort ist.



Ein Synonym für Innovation, Erfolg und Ausdauer.

ToDo-OF:

Wie wurden 1945 Unternehmer von den Alliierten behandelt die für die Rüstungsindustrie gearbeitet hatten?

Berlin- Oberurseler Industrierwerke? (Kammerer)

??Johann Friedrich Mack, Eisengießerei Ffm, (Gelände zwischen Bahn und Gattenhöferweg)

[Return](#)

Handwerk:

Eine Aufzeichnung der Oberurseler Handwerksbetriebe gestaltet sich aufwändig und mühselig.

Einerseits durch die schwierigen Abgrenzungen zwischen HWK, IHK, Innung und EG-Vorschriften, andererseits durch schnell wechselnde und neu entstehende (verschwindende) Berufsbilder.

Vom Schmied zum KfZ-Mechaniker, vom Mühlenbauer zum Energieberater, etc. (Sicherlich wird es lohnend sein, die vielfältige Sozialgeschichte des Handwerks in Oberursel zu untersuchen. „Wer hat warum überlebt?“, etc.).

Durch die einfache Errichtung eines selbständigen Betriebes, sind wahrscheinlich in guten Zeiten (Spin-off) wie in schlechten Zeiten (verkappte Arbeitslosigkeit) neue Betriebe entstanden, die oft nur einen kurze Lebensdauer hatten. Aus diesen Gründen ist es oft schwierig irgendeine Spur zu finden. Deshalb wird in einer Listenform (.xls-Datei) versucht, alle Informations- Puzzle zusammenzutragen um sich aus diesen Daten ein genaueres Bild zu machen und die Leser zu ermutigen, weitere Informationen beizusteuern.

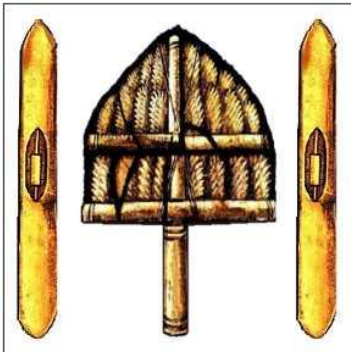
Eine Unterscheidung zwischen Handwerk und Industrie ist in dieser .xls- Liste, einem späteren Zeitpunkt vorbehalten

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Logo: Karde und Weberschiffchen



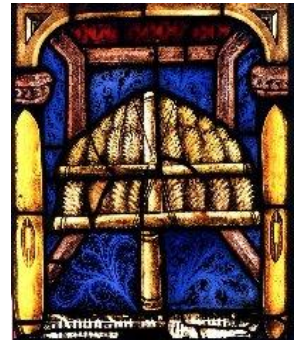
Die Karde und die Weberschiffchen sind das Symbol der erfolgreichen Tuchmacherzunft in Oberursel.

Im Jahre 1490 gehörten ihr 129 Meister an.

Über drei Jahrhunderte war die Tuchmacherei das wichtigste Handwerk in Oberursel.

Aus Dankbarkeit stiftete die Tuchmacherzunft das oben

abgebildete Fenster in der St. Ursula-Kirche.



Dieses Bild wurde als Synonym für das erste nachweislich erfolgreiche Handwerk in Oberursel gewählt.

TODO: Auflistung der Handwerke über die Jahre

1490: zählte die Zunft der Tuchmacher in Oberursel **129 Meister**. (Q: Made in Oberursel)

1542: 50 Weber und Tuchmacher

1992: 334 Handwerksbetriebe, 39 handwerksähnliche Betriebe. 20 Tischlereien, 20 Baubetriebe, 8 Metzgereien, 39 KfZ Betriebe, 36 Friseur-Fachgeschäfte, 2 Drucker, 2 Buchbinder. 12.000 Mitarbeiter

2014: In Oberursel gibt es 2014 insgesamt noch 13 unterschiedliche Innungen mit 84 Innungsfachbetrieben (Q: HW-Kammer HT)

TODO: Rolle der Zünfte, Zunftfreiheit, Innungen, zunftfreie Handwerke, verlorene Handwerke, warum?, Rolle der „C+C“, „Ketten“

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Logo: Glasindustrie



Oberurseler Glaswaren sind aufgrund der hochwertigen Qualität des Rohglases und der Veredelungstechniken sowie des eigenständigen Designs in zahlreichen Sammlungen und Museen weltweit vertreten. Die Ansiedlung der Heimatvertriebenen im Oberurseler Raum stellt einen wichtigen Meilenstein hessischer Industriegeschichte des 20. Jahrhunderts dar.

Oberurseler Regenbogenglas - ein Alleinstellungsmerkmal der Stierstädter Glashütte - handgeschliffen veredelt in einer Oberurseler Kristallraffinerie, zeigt unser Logo.

Glasbetriebe waren meist handwerklich strukturiert. Aus diesem Grunde kann es zu Überschneidungen in der Darstellung kommen.

Logo: Mühlen



Mühlen und Kraftwerke an einem wasserreichen Urselbach.

Das Logo der Mühlengeschichte symbolisiert die Lebensader der Stadt Oberursel.

Mühlen wechselten oft die Namen und Nutzungsarten. Aus diesem Grunde wurde von Herrn Fischer die „Leitnamen“ eingeführt um Doppelnamen für die gleiche Mühle zu vermeiden.

Da Industriebetriebe am Bach auch unter Mühlen aufgelistet werden, kann es hier zu Überschneidungen kommen.

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

KODEX:

*freiwillige Regeln, Urheberrecht, Nutzung, Fundstellen, Kennzeichnung.,
Copyright)*

Der Mitautor darf in seiner freiwilligen Mitarbeit und durch unverständliche Rechtsinterpretationen nicht behindert werden!

Er unterwirft sich dem Verhaltenskodex für Internetautoren, um eine weitestgehende Rechtsicherheit zu gewährleisten und um Mitautoren nicht zu behindern.

Das gilt auch für seine benutzten privaten Quellen.

Dieser Kodex gilt sowohl für elektronische als auch zu druckende Medien

(Weiterführende Informationen unter : www.ursella.org)

Urheber und Quellen-Nomenklatur:

Bei Urheber- und Quellen Angaben, kann es aus Platzgründen vorkommen, dass Abkürzungen benutzt werden müssen.

Diese Abkürzungen werden in einem öffentlich Verzeichnis jederzeit zugänglich sein. (Internet).

(Weiterführende Informationen unter : www.ursella.org)

Vorschlagsliste

Kann angepasst werden

Urheber/Quelle:

Klartext:

AdBjjj=

Addressbuch, Jahr

AnBaejj =

Angelika Bäumert (Datum)

AnBae-Urs=

Baeumerth/Kramer 1991, „Ursella“

ArGVObu=

Sammlung Geschichtsverein Oberursel, Ursella.org

ArGVObuMin

Archiv Geschichtsverein Oberursel, Abt. Mineralogie

HAbsHG=

Hans Abendschön Bad Homburg

HaRegjj=

Handelsregister, Jahr

HeEglObu

Helmut Egler, Oberursel

HSObu =

Hermann Schmidt, Oberursel

JFiObu =

Jürgen Fischer, Oberursel

MaKpObu =

Manfred Kopp, Oberursel

MiGVObu/Nr/jj =

Mitteilungen des Geschichtsvereins Oberursel,
Nummer/Jahr

ORaObu =

Oliver Rapp, Oberursel

Slg.B. Ochs =

Sammlung Bernd Ochs, Oberursel

StAObu =

Stadtarchiv Oberursel

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

StAObuZem/jj =	StdtArchiv Oberursel, Zeitung, Monat/Jahr
TaAnm/jj =	Taunusanzeiger vom Monat/Jahr
VerwBerObujj =	Verwaltungsbericht der Stadt Oberursel, Jahr
WiADa =	Wirtschaftsarchiv Darmstadt
RoiObu =	Franz König, Oberursel
ORaObu =	Oliver Rapp, Oberursel
HaReg82 =	Handelsregister jj

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Firmen aus Oberursel in aktueller Bearbeitung

ABC-Glas

[Adam, Reinhold](#)
[Adler, Felix](#)
[Adrian & Busch](#)
[Altkönig-Kristall](#)
[Ampercell](#)
[Aumühle](#)
[Aurich](#)
[AUTOMAT, Busch](#)
[Barth-Galvanik GmbH](#)
[Berg Electronics GmbH](#)
[Berger](#)
[Berger Lumpensortier \(M04\)](#)
[Berlebach, Duckerei](#)
[Boston Blacking Comp](#)
[Brennersmühle](#)
[Braun & Partner GmbH](#)
[Druckstudio](#)
[Brass Mühlenbau 20](#)
[Brauns Mühle](#)
[Bücker](#)
[Burck, Pappenfabrik](#)
[Burkard K.G.](#)
[Burkert, Dranz, Seipt, Rudolf](#)
[CERESINFABRIK Georg Schütz](#)
[Cristallerie Oberursel](#)
[Destaco](#)
[Deutsche Berylco NGK GmbH](#)
[Dimension-DATA](#)
[ECI Telecom GmbH](#)
[Eck, Chem Fabrik](#)
[EVG-Glasbeton](#)
[FAUDI Feinbau GmbH](#)
[FEMSO](#)
[E. Ganz](#)
[Gattenhöfer Mühle](#)
[GEZI Taunus-Glas GmbH & Co KG](#)
[Gnade Gottes](#)
[Goldmann & Jamin](#)
[Göhring, Eck und Koch GmbH](#)
[Götz-Mühle](#)
[Gros & Cie](#)
[Handwerk allgem](#)
[Hardos-Werke](#)
[Hattermer](#)
[Heckmann & Schmidt](#)
[HEDENT GmbH](#)
[Heller Pralinen](#)

[Heil, Otto](#)
[Herz Otto & Co.](#)
[Herrenmühle](#)
[Hessen Glas GmbH](#)
[Hochhut, Schokoladenfabrik](#)
[Homm Anton GmbH & Co. KG](#)
[Homm-Theodor](#)
[Horiba-Europe](#)
[Hubener, ELHA](#)
[Hummel Ferdinand](#)
[Hydrodata Gesellschaft für](#)
[Hydrogeologie](#)
[IWO Industriewerk Oberursel](#)
[IWP Weil & Partner GmbH](#)
[KALI-](#)
[Klauer`s Feine Backstuben GmbH](#)
[Kleebach, Modellbau](#)
[Krämer, PZ](#)
[Kriesler](#)
[Kristallglas GmbH](#)
[Kröger's Brötchen GmbH](#)
[Kühlerbau Franz Zimmermann](#)
[Kürtell](#)
[Kupferhammer](#)
[Lindhorst Metallbau GmbH](#)
[Löscher, Hartpapier](#)
[LTB-Schiefer Klima- und](#)
[Lüftungstechnik GmbH](#)
[LUX & Co, GmbH](#)
[mabu-pressen GmbH](#)
[MagneTec, May & Christie GmbH](#)
[Max Kammerer GmbH](#)
[Medidenta Schramm GmbH & Co.](#)
[Menges div.](#)
[Menges, Ölmühle 06](#)
[MESSKO Albert Hauser GmbH &](#)
[Co.](#)
[Metall- und Stahlbau Wagner](#)
[GmbH](#)
[Metallbau Lindhorst GmbH](#)
[MISTER MINIT](#)
[Mister Minit Süd GmbH](#)
[MO](#)
[Moenus Gros & Co](#)
[Mühlbeyer, KG Mühlenbesitzer](#)
[Müller Franz & Sohn Femso-Werk](#)
[GmbH & Co.](#)
[Neubronner GmbH & Co KG](#)

s. Se

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

[Neumühle](#)
[Otto Heil GmbH Elektrotechnische
Fabriken](#)
[PANACOL-ELOSOL GmbH](#)
[Pachten](#)
[Pirath Dr.Dr.](#)
[Probst Mühle](#)
[Raab Stempel](#)
[Rambeau und Jandorf](#)
[Richter Adolf OHG](#)
[Risch & Sohn](#)
[Rompel, Kupferhammer](#)
[Rowold, Louis, Lederwaren](#)
[Rothsche Mühle](#)
[Sabel & Scheurer GmbH](#)
[SBG, Starkstrom Grätebau GmbH](#)
[Schaller](#)
[Schäffner & Taggesell](#)
[Scheele & Co, Inhaber Rolf](#)
[Scheele](#)
[Scheibe, Walter](#)
[Schilli & Co](#)
[Schramm Mühle](#)
[J. Schreiber & Co. Motorenbau](#)
[Schröder, Optisches Institut](#)
[Seck etc.](#)
[Seipp Metallgießerei](#)
[SFS Stadler GmbH & Co KG](#)
[Simon Bürstenfabrik](#)
[Siro-Plast GmbH](#)
[Sola Optical GmbH](#)
[Spang & Brands](#)
[Spang Heinrich](#)
[Spang-Mühle](#)

[Spinnerei Hohe Mark](#)
[Stadermann GmbH](#)
[Steinmetz-Mühle](#)
[Straub, Kleiderfabrik](#)
[Süddeutsche Drillmaschinen-
Werke](#)
[Tabaksmühle](#)
[TAG-Heuer](#)
[Taunusglas Möller](#)
[Taunuslederwerke \(Haas und
Speck\)](#)
[Taunus-Steinmühle 109](#)
[Taunus-Textildruck Zimmer
GmbH & Co KG](#)
[TELEMATION Gesellschaft f.
Datenübertragung mbH](#)
[TOPP, Transformatoren](#)
[Trauth A. ERO-Beiwagen](#)
[Turner AG](#)
[TRU-Chemie](#)
[Uebel Baumwollspinnerei](#)
[UNO-Motoren](#)
[Utimaco Safeware AG,](#)
[Wagner Maschinen GmbH](#)
[Wallauer Mühle](#)
[Wasilewski, Gerberei](#)
[Webb Service GmbH](#)
[Weppler Filter GmbH](#)
[Wittekind & Co](#)
[Ziegelei](#)
[Zimmer + Rohde GmbH + Co KG](#)
[Zimmersmühle](#)

[Handwerk](#)
[Industrie](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Reinhold Adam, Sattlerwaren Fabrik,
ehemalige Drillwerke, Freiligrathstraße
Gegr. In Mainz.
Herstellung wertvoller und schwerer
Sattlerwaren.
1938 ca 150 Mitarb.
1991 erloschen

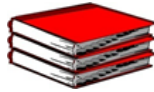


[Return](#)

A B C – Glas, Gert Schander

ABC-Glas, Oberhöchstadt, Waldsiedlung

Alfons Babel Company = ABC, Alfons Babel + Franz Schander



[s. a. ursella.org](#)

Rü und TODO:

1. *Festschrift Baugenossenschaft Oberursel, Waldsiedlung*
2. **Die Kronberger Wasserwerke**, Stadtverwaltung, müssen noch Aufzeichnungen von der Waldsiedlung und der Glasindustrie haben.
3. Waldsiedlung, Egerländer Weg 9, muss noch ein Originalhaus aus der Glaszeit stehen.
4. Zwickhütte?

[Return](#)

Adler, Felix

Agraffenherstellung mit Celluloitüberzug

<1899 Gelände Bostik?

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

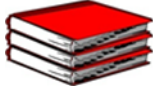
www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Altkönig-Kristall-Gesellschaft & Co.KG

1971 gegründet

Zusammenschluss der notleidenden Glasindustrie im Hochtaunuskreis(3)



s. a. ursella.org

[Return](#)

Adrian & Busch

Herstellung von Schuhmaschinen und
Verpackungsmaschinen.



s. a. ursella.org

Logo:



Es existieren zwei Logos nebeneinander: Sowohl A+B (Adrian und Busch), als auch GWS (Germania Word System) und das in unterschiedlichen Darstellungen.



Man hat sogar das Germania Denkmal in Rüdeshcim zum Vorbild genommen um im Briefkopf zu verewigen. Ein Verhalten, das nach heutigen CI- Gesichtspunkten unmöglich erscheint.



[Return](#)

Ampercell

Frankfurter Landstraße 68

Herstellung von batteriebetriebenen Leuchten

www.ampercell.com

1985 Gründung in Kronberg durch Dieter W. Hahner

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

1998 Herstellung der Amperlite 2000 Taschenlampe
2001 Umzug nach Oberursel, Frankfurter Landstraße 68
2005 15 Mitarbeiter

[Return](#)

Aumühle (s. Mühlenwanderweg Nr.23)



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

[Return](#)

Siegfried Aurich

Dreherei, Langestraße



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

[Return](#)



AUTOMAT, Busch

Im Portugal 1

1899? Gründung durch Willi Busch (Partner von [s.a. Adrian und Busch](#))

Herstellung von Excenterschleifköpfen und Etikettiermaschinen ([für s.a Neubronner](#))

1930 ca. 19 Mitarbeiter

1951 Verkauf an s.a ► [IWO-Kammerer??](#)

Ref:
ToDo:Rü,Willi Ruppel

[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Barth-Galvanik GmbH

In den Schwarzwiesen 4 61440 Oberursel,

Tel: 06171 - 9727-0, Fax: 06171 - 9727-50

www.barth-galvanik.de

- 1979** Unternehmensgründung. Erste Fertigungsstätte in Steinbach/Ts.
3 Mitarbeiter
- 1984** Neubau in Oberursel/Ts. Errichtung einer Handgalvanik. 15 Mitarbeiter.
- 1984** Großbrand in Neubau
- 1986** Aufbau einer Pulverbeschichtung. 40 Mitarbeiter.
- 1997** Erweiterung des Verwaltungsbereiches.
- 2002** Neuer Fertigungsanbau.
- 2004** 70 Mitarbeiter.
- 2005** Errichtung des Logistikzentrum für Folgeprozesse.
- 2007** Neubau Fertigungsgebäude.

((weitere Recherche MARKUS + StAObu))

Logo?

[Return](#)

Berg Electronics GmbH

Obere Zeil 2, 61440 Oberursel

Steckverbinder, Fassungen, Leistungssteckverbinder
Steckverbinder

1991 ca. 21 Mitarbeiter

((weitere Recherche MARKUS + StAObu))

Logo?

[Return](#)

Jahndorfsche Fabrik

(Lumpensortieranstalt Berger) (s. Mühlenweg 04)

1850 Mahlmühle, Christoph Fischer

1857 Kunstwollfabrik, Louis Rambeau und Jacob Jandorf

1868/80 Die Kunstwollfabrik wird als Shoddy-Fabrik bezeichnet

1860 1. Dampfmaschine Oberursels in der Kunstwollfabrik

1867 Streichgarnspinnerei

1901 100 Arbeiter, 120 PS Dampfmaschine, 15 PS Wasserkraft, Saly und Ignatz Jandorf jun.

1910 Lumpensortieranstalt Ignaz Berger, Ph.Berger und F.Liesa

1913 Großbrand auf dem Firmengelände

1922 Der oberhalb liegende Kupferhammer wird dazu gekauft (7,30 m Gefälle).

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

1937 verkaufen Berger und Liesa wegen zunehmender antijüdischer Maßnahmen den Betrieb an die Neußer Papier- und Pergamentpapier Fabrik Herr Seckel tritt in die Firma ein.

1938 Lokomobile mit 300 PS wird eingebaut; Dampfmaschine außer Betrieb

1942- 1957 Karl Herzer & Co.Drecol & Herzer; Besitzer Drecol

1957 - 1977 H. Scakiel übernimmt die Firma. Herr Seckel betreibt die Wollreißerei. Das übrige Werksgelände wird

bis (1998) stückweise an wechselnde Firmen vermietet.

Quelle: Petran, Ursella II

[Return](#)

Ignaz Berger (s.o.)

Lumpensortieranstalt

1910 Gründung durch Ph. Berger und F. Liesa auf Gelände von Kunstwollfabrik, Rambeau und Jandorf

1913 Großbrand auf Firmengelände

1922 Der oberhalb liegende Kupferhammer wird dazu gekauft.

1937 verkaufen Berger und Liesa wegen zunehmender antijüdischer Maßnahmen den Betrieb an die Neußer Papier- und Pergamentpapier Fabrik

[Return](#)

Berlebach, Druckerei

Hospitalgasse 4, Korfstraße 15, An den drei Hasen 34-36

1863 Gründung durch Heinrich Berlebach

1999 in „An den drei Hasen 34-36“



Logo:

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

[Return](#)

**Boston Blacking
Company, Oberursel**



s. a. ursella.org



**Marken: Bosco-Schuhpaste,
Bostonia-Creme, Bumax-Bohnerwachs
Logo:**

Firmenzeichen sind oft auch Markenzeichen, welche die ursprünglichen Firmen überleben.

Das Logo wurde schlicht und einfach als Namenszug **1930** als **Warenzeichen** angemeldet.

Leicht in jeder Sprache zu merken und auszusprechen.

Damit hat das Logo in modernisierter Form überlebt, obwohl das ehemalige Werk 1993 niedergelegt wurde.

Weiterführende Informationen:

www.hessischeswirtschaftsarchiv.dewww.bostik.comwww.bostik.de

Quellen: StAObu, www.lib.uconn.edu, www.blackanddecker.com

[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Mühlenbauanstalt Brass (s. Mühlenwanderweg Nr.20)



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

Ca. 1840 Werkstatt zur Reparatur von Mühlen. Daraus entwickelt sich die Mühlenbauanstalt, die Wasserräder und Müllereimaschinen konstruiert und baut. Die Firma Brass liegt an einem eigenen Werkgraben, der vom Ursel- oder Hirzbach abzweigt und unterhalb der Götzmühle wieder in den Urselbach mündet. Joseph Brass

1867 J. Brass stellt eine Dampfmaschine auf, die dritte in Oberursel.

1900 12 Mühlenärzte, je sechs Dreher und Schlosser, ein Schmied, ein Heizer. Drehbank für bis zu 7 m lange Wellen.

1910 Zieht die Mühlenbauanstalt Brass in die neuen Hallen ?? Hohemarkstraße 22 um und schließt 1912.

1912-28 Die Firma Stasny & Co., mechanische Wirkerei, arbeitet in den Gebäuden der früheren Mühlenbauanstalt.

Danach übernimmt die Stadt Oberursel das Gelände.

1976 Alle Gebäude werden für den Bau der Stadthalle abgerissen.

Quelle: Petran, Ursella II; Baeumerth, Oberursel am Taunus

[Return](#)

Brennersmühle (s. Mühlenwanderweg Nr.24)



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

18.Jhdt. Kupferhammer, Adam Anton Pfeiff, Hofkammerrat

1841 Eisenhammer, Johann Christ

1845 Umbau zur Mahlmühle, Joh. Brenner

1921 Ernst und Heinrich Brenner

1912? Wasserkraft wird nicht mehr genutzt

1923 Wohnhaus

1931 Jakob Homm

1979 Das Land Hessen kauft das Anwesen

1994 Zum Bau der Umgehungsstraße (Weingärten-Umgebung) werden die Mühlengebäude abgerissen.

[Return](#)

Quelle: Petran, Ursella II

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Braun & Partner GmbH Druckstudio
Industriestraße 4 A

1973 Übernahme von Theodor Hartwig

1982 Gründung der GmbH

1992 Übernahme der Tätigkeit der Druckerei und Verlag Karl Abt (**1948**
Gründung)

1992 85 Mitarbeiter, Filiale in Akazienstraße 9

[Return](#)

Brauns Walkmühle (s. Mühlenwanderweg Nr.19)



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

Vor 1850 Mahlmühle (?), Andreas Gerner (?)

Nach 1850 Loh- und Walkmühle, N. Braun (Gerber)

1863 Carl Ludwig August Fischer

Bis 1870 Lohmühle Baldes, Peter Baldes

Bis 1962 Wohnhaus, dann Abriß

Heute: Firma Alberti

Quelle: Petran, Ursella II

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

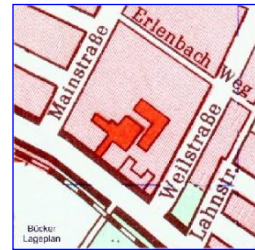
Bücker,

Franz Bücker

Hohemark Straße 67, Weilstraße 4, Mainstraße 1



s. a. ursella.org



Weiterführende Information:

http://de.wikipedia.org/wiki/B%C3%BCcker_Fahrzeugbau

http://www.schreinerei-kunz.de/documents/buecker_motorraeder.htm

Logo:

Aufgehende Sonne?



((weitere Recherche Frau Kunz, Schreinere Kunz, (Schwiegertochter Walz; MARKUS + StAObu))
Logo?

[Return](#)

Burck, Pappenfabrik

[Return](#)

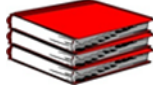
Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Burkard K.G. Maschinenfabrik

Gablonzerstraße 17.



s. a. ursella.org

[s. MABU-Pressen:](#)

[Return](#)

Burkert, Franz & Seibt, Rudolf

Freiligrathstraße 57,



s. a. ursella.org

Quelle: ORaObu

[Return](#)

Destaco Metallerzeugnisse GmbH

DE-STA-CO Europe GmbH

Hiroshimastraße 2

61440 Oberursel

Deutschland

Telefon: +49 6171 705-0

Fax: +49 6171 705-120

Email: europe@destaco.com

Werkzeuge für Maschinenbau

2002 Umzug von Steinbach, 120 Mitarbeiter

Rü:Markus, Web

[Return](#)

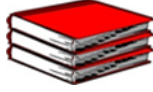
**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Cristallerie Oberursel

Ackergasse 9



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

Logo:



[Return](#)

**CERESINFABRIK Georg Schütz
(Erste süddeutsche Ceresinfabrik)**

Kurmainzerstraße 162

Kunstharz und Konservierungsmittel

Wachsherstellung für Temperaturen von 45°C bis 135 °C
für Industrieanwendungen

1891 Gründung durch Georg Schütz in Frankfurt

1913 Umzug nach Weißkirchen (Oberursel)

1920 Plötzlicher Tod von Georg Schütz

1920 Heinz Schütz neuer Gesellschafter

1938 Erfüllung der Forderung: „Deutsche Wachse aus
deutschen Rohstoffen)

1948 Starker Exportanteil

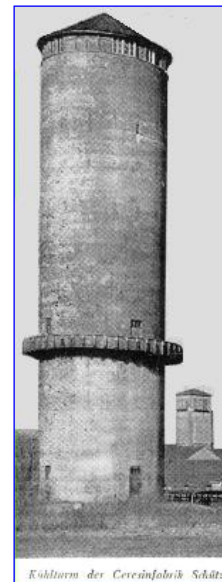
1962 Starker Wettbewerb durch amerikanische
Mikrowachse und ausländischer Bienenwachs

1988 Auflösung, 52 Mitarbeiter

[s. a. Mister Minit](#)

Marken: GS-Ozokerit (aus Erdöl), GS-Hartwachs (aus Steinkohle)

[Return](#)



Kühlturm der Ceresinfabrik Schütz

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Deutsche Berylco NGK GmbH

Tabaksmühlenweg 28, 61440 Oberursel

Telefon +49 6171 / 6399-0, Telefax +49 6171 / 6399-50

<http://www.ngkdbg.de>

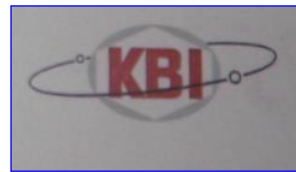
Herstellung und Handel mit Beryllium

1962 Gründung. Gesellschafter: NGK-Metals Corp, Reading, Pensilvania, USA

1965 Sitzverlegung von Bad Homburg nach Oberursel, **15** Mitarbeiter

1990 ca. 24 Mitarbeiter

Logo:



((weitere

Recherche MARKUS +
Logo? Was ist KBI? Rü: Junk

StAObu))

[Return](#)

**EVG Glasbeton
Zimmersmühle**



[Return](#)

ECI Telecom GmbH

Germany - Oberursel (European Headquarters)

ECI Telecom GmbH

Büropark Oberursel

In der Au 27

61440 Oberursel

Europe

+49-6171-6209-0+49-6171-6209-88

ECI Headquarters

ECI Telecom Ltd. 30 Hasivim Street Petach Tikvah, 4959388 Israel

ISRAEL

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

In der Au 27, 61440 Oberursel

Tel: +49(0)6171-62090, Fax: +49(0)6171 6209 88

www.ecitele.com

Headquartered in Israel, with a strong global presence around the world.

1961 founded in ?, Global provider of networking solutions to the world's largest carriers. A market leader in emerging markets, including India and the former Soviet Union, ECI provides efficient, scalable infrastructure that serves as the foundation for the communications of tomorrow.

1991 ca. 30 Mitarbeiter

[Return](#)

Martin Eck, Chemisch Techn. Fabrik

1881 Gründung in Frankfurt M. Herstellung feuerhemmender Imprägnierungen.

1882 Herstellung von Kautschukstempel

Klichschee- und Schilderfabrik. Chemisch-technische Artikel, Trockenplatten.

Fotographische Apparate Fabrik.

1893 Trennung der Grafischen Produkte von den chemischen Produkten.

1894 Fertigungsverlegung der chemischen Produkte nach Oberursel.

Gesellschafter Martin Eck. 20 Mitarbeiter

[Return](#)

FAUDI Feinbau GmbH, Im Dietzen 4

Herstellung von Filtern, insbesondere für Flugzeugbetankung und Mineralölwirtschaft.



s. a. ursella.org

ff

Logo:

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Das Logo FF ist für einen Außenstehenden schwer zu deuten. Der Pfeil nach unten als auch das Wort Feinbau gibt keine Assoziation zu dem Produkt: Filtertechnik.



Die Vermutung liegt nahe, dass sich der Gründer und Besitzer ein persönliches Logo geschaffen hat. F(ritz) F(audi). Seine erste Firma war vor dem ersten Weltkrieg in Belgien. Vielleicht schon in der Jugend, wie man sich als Schüler schon mal ein Buchzeichen schnitzt in dem Traum einmal ein großer und erfolgreicher Unternehmer zu werden. Das Werk in Oberursel mit diesem Logo wurde erst 1938 errichtet.

Nach dem Tode des kinderlosen Besitzers wurde das Logo auch sofort verändert.



Weiterführende Informationen:
(s. a. Webseite: www.Ursella.org)

[Return](#)

E. Ganz

Fabrik für Gummilösung und Zelluloidlösungen für Schuh- und Reifenreparaturen
Steinmühlenstraße? (S.a. Steinmühle 09)
1907, 50 - 60 Mitarbeiter

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Gattenhöfer Mühle, s. Bostik (s. a. Mühlenwanderweg Nr.24)



s. a. ursella.org

[Return](#)

Goldmann & Jamin, Inh. Sally Goldmann

Unterhalb 14

Holzwarenfabrik

1894 Gründung durch Sally Goldmann

[Return](#)

Göhring, Eck und Koch GmbH

Schuhmaschinenfabrik, Tabaksmühlenweg 30

1901 Kauf der Tabaksmühle durch Paul Göhring, Rudolf Eck und Julius Koch von F, Bolangaro

1899 ca. 90 Mitarb

1904 Fa. In Konkurs, 37 Mitarbeiter

[Return](#)

Götz-Mühle (s. Mühlenwanderweg Nr.24)



s. a. ursella.org

18. Jhdt. Kupferhammer Adam Anton Pfeiff, Hofkammerrat

1850 Mahlmühle

1863 Wilhelm Wenzel

1883 Johann F. Götz. Firma Georg Götz

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

- 1895** Dampfmaschine mit 15 PS Leistung, vier Walzenstühle
- 1936** Ende des Mühlenbetriebes
- 1939** Wird die Mahlmühle für dauernd stillgelegt (Überkapazität bei den Mahlmühlen)
- Nach 1939** Die Mühlengebäude werden als Lagerräume genutzt.
- 1966** Die Stadt Oberursel baut das Wasserrad aus und verrohrt den Werkgraben. Als Gegenleistung tritt die Eigentümerin das Wasserrecht ab.
- 1981** Werden alle Gebäude abgerissen; auf dem Gelände entsteht eine zweigeschossige Tiefgarage und die Oberurseler Stadthalle

Quelle: Petran, Ursella II; Baeumerth, Oberursel am Taunus

[Return](#)

Gros & Cie, Maschinen und Apparate für Schuh- und Lederindustrie

Planung und komplette Einrichtungen für Schuh- und Stiefelfabriken.
Sohlen- Nähmaschine („**Gros-Universal**“, „**Excelsior**“)
Durchnähmaschine (Original Mc Kay, „**Invicta**“)
Doppelmaschine (**Albrechts**)
Holzpflockmaschinen („**Germania**“)
Stanz- und Walzmaschinen
Absatzpressen
Ausputzmaschinen
Absatz- Polier-Maschinen („**Gros**“)
Abglas- und Färbemaschinen
Schumacherwerkzeuge und Materialien

Ca. 1888 Maschinenfabrik Gros & Co; Maschinen und Apparate für die Schuh- und Lederindustrie

1890 Wandlung in AG,

??? Wandlung in „Deutsch-Amerikanische Maschinengesellschaft“

s.a. [Moenus Gros & Co, Oberursel](#)

1896 Verkauf Der Liegenschaft an C.F. Authenriet & Co. Oberursel

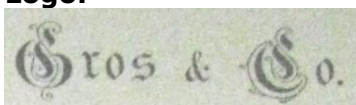
1899 Einstellung der Lederfabrikation der Fa. Authenriet

s. a. GATTENHÖFER MÜHLE (Mühlenwanderweg)

Ca. 1900 Dampfwaschanstalt „Frauenlob“ von **Prag & Co**; 50 Arbeiterinnen

[1903 Boston Blacking Cie](#). S. Webseite: www.Ursella.Org

Logo:



**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)



Logos aus dieser Zeit sind schon markant unterschiedlich zur heutigen Zeit (Jugendstil?)

1. Der Firmenname ist verschnörkelt und einprägsam
2. Im Firmennamen hat man ein nationales Hoheitszeichen obwohl man wieder viele ausländische Produktmarken anführt
3. Die Qualität wird durch erzielte Medaillen unterstrichen
4. Eine verwirrende Anzahl von Produktmarken (Wortmarken) wird angeführt.

Herstellung von Maschinen für die Schuh- und Lederindustrie; auch Einrichtung von vollständigen Treibriemenfabriken. Gegründet im Jahre 1863; AG seit 22.2.1889 mit Wirkung ab 1.1.1889. Die Firma lautete bis 21.12.1892: Eisengießerei und Maschinenfabrik für Schuh- und Lederindustrie vorm. Miller & Andreae in Bockenheim; sodann bis 16.11.1900: Deutsch-Amerikanische Maschinen-Gesellschaft, danach: Maschinenfabrik Moenus AG. 1889 wurde die Frankfurter Schuhmaschinenbaufirma C. S. Larrabée & Co. (früher in Mainz) aufgenommen. Mit dieser Eingliederung wurde das Fabrikationsprogramm ansehnlich erweitert. 1890 wurde dann weiterhin die Maschinenfabrik Gros & Co. in Oberursel (Taunus) aufgenommen und die Gesellschaft erfuhr somit wiederum eine beträchtliche Betriebserweiterung. Tochtergesellschaft (1943): Moenus-Maschinen-Verkaufsgesellschaft mbH, Wien. Nach dem Ausscheiden der Moenus Textilmaschinen AG aus der Babcock Borsig Gruppe am 03. Juli 2000 stellte sie 2001 Insolvenzantrag. Nachfolgeunternehmen: Moenus Textilmaschinen GmbH, Gera. (Quelle: Peus Nachf.)

[Return](#)

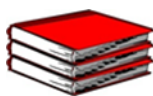
Hardos-Werke, Papierwaren

1930 ca. 19 Mitarbeiter

[Return](#)

Hattemer

Mühlenbesitzer
(s. a. Sensenhammer 07)



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

1850 Ölmühle, Johann Hattemer

1863/67 Neuer Besitzer WW. Adrian geb. Hattemer

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

1870 Rudolf und Ferdinand Pachten neue Gesellschafter

1870 Herstellung von Samenkuchen, Speise-, Beleuchtungs- und Maschinenöle

1885, Einstellung der Produktion

1886/87 Herstellung von Filzstoffen, R. und F. Pachten

1888 A. Schneider & Co übernimmt die Filzfabrik

1891 Neuer Name: Pachten, Lange & Co.

1892 Der neue Besitzer A. Schilli baut in der ehemaligen Mühle eine Sensenfabrik auf. Andreas Schilli & Co, Sensenwerke

[Return](#)

Heckmann & Schmidt, Taunusschuhmaschinenfabrik AG

Tabaksmühlenweg 30

Schuhmaschinenfabrik

1919 Gründung

1928 Nicht mehr vorhanden

[Return](#)

HEDENT GmbH, Herstellung von Dentalgeräten

Obere Zeil 6-8, D-61440 Oberursel

Telefon: +49 / (0)6171 - 52036

Telefax: +49 / (0)6171 - 52090

www.hedent.de

Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von medizinisch- technischen Geräten

1948 Gründung. Produkte im zahntechnischen Bereich.

1968 Entwicklung und Herstellung von Druckpolymerisationsautomaten.

1981 Entwicklung von Dampfstrahlgeräte für den Dentallaborbereich. Starker Export in mehr als 35 Industrieländer.

1984 Umzug von Ffm nach Oberursel

1991 6 Mitarbeiter

Logo:



Der Zahnarzt mag wohl aus der Endung ..dent ein Bezug zum Produkt erkennen, doch dem unbedarften Betrachter erschließt sich weder Produkt, Branche, Eigner noch Brand.

Obwohl die Firma in ihrer textlichen Selbstdarstellung ihre innovative Kraft herausstellt, ist dies in dem Logo nicht zu erkennen. Ein typisches Logo einer Firma die unerkant bleiben möchte.

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Otto Herz & Co.

Schuhmaschinenfabrik (Schuhleisten)

Gattenhöferweg 33

< 1890 Gründung

[Return](#)

Herrenmühle (s. Mühlenwanderweg Nr.24)



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

[Return](#)

Hessen Glas GmbH, Oberursel (Stierstadt)

Zimmersmühlenweg 1.



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

Logo:



Quellen:

StAObu, Frau Dönch, ArGVObu

Weitere Informationen:

Herdeegen, „Jeschken-Iser Jahrbuch 2008“

Sonderdruck von Dr. Samulowitz „Hessenglaswerke in Oberursel“ als .pdf

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

D. Hochhut

Schokoladen- und Zuckerfabrik
Steinmühlenweg? (s. Steinmühle 09),



s. a. ursella.org

1897

s. a. Techn. Sammlung Hochhut, Ffm <http://www.hochhut-museum.de/>
<http://www.hochhut.de/>

[Return](#)

Homm Anton GmbH & Co. KG

1991 ca. 58 Mitarbeiter

[Return](#)

Theodor Homm Schuhmaschinenfabrik (1922-1930)

Weidengasse 7

1922 Gründung

Ca. 10 Beschäftigte

1929/30 Wegen Rezession Aufgabe der Firma

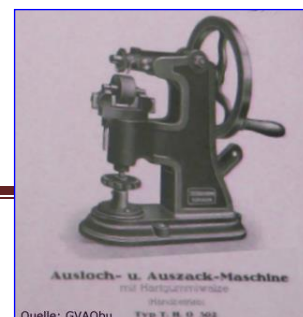
Theodor Homm & Sohn, Schuhmaschinenfabrik 1945-1953

Weidengasse 7

1945 Neugründung mit Sohn

1948 wirtschaftlicher Aufschwung, 12

Mitarbeiter



Ausloch- u. Auszack-Maschine
mit Netzstromverriegelung
Quelle: GVAObu Typ T. H. O. 504

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Herstellung von Klammer- und Zwickmascinen

1952 Umstellung der Schuh-Produktionsmethode auf Klebetechnik,
dadurch Wegfall der Geschäftsgrundlage.

Eigene Patente waren wertlos.

1953 Aufgabe des Geschäftes

[Return](#)

Hubener, Karl KG

ELHA, Fabrik biolog. pharmazeut. Präparate
Im Dietzen 15



[Return](#)

HORIBA-Europe GmbH, Oberstedten

Abgasanalysesysteme für Automobile

2002 100 Mitarbeiter

HORIBA EUROPE GmbH
Hans Mess Straße 6
D-61440 Oberursel
Deutschland

Tel.: +49 (0) 6172-1396-0

Fax: +49 (0) 6172- 137385

e-mail: info@horiba.de

<http://www.horiba.de>

HORIBA, Ltd.

Head Office

Human Resources

Miyano Higashi, Kisshoin

HORIBA germany

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Minami-ku, Kyoto, Japan

www.horiba.co.jp

Die HORIBA EUROPE GmbH wurde im Jahre 1972 als Tochtergesellschaft von HORIBA Ltd. Kyoto, Japan, gegründet.

Die deutsche Niederlassung, die gleichzeitig die Funktion einer Europazentrale einnimmt, hat nach 30 Jahren in Steinbach und Sulzbach im Jahre 2003 ein eigenes Gebäude mit integriertem Testcenter in Oberursel im Taunus bezogen.

Geschäftsstellen in Leichlingen, Hannover, Stuttgart, München und Potsdam.

Mit der Übernahme der Schenck Pegasus GmbH und den weltweiten Aktivitäten der Schenck Development Test Systems Gruppe im Jahre 2005

- Emission Testing
- Vehicle Testing
- Driveline Testing
- Brake Testing
- Engine Testing
- Wind Tunnel Testing



Quelle: Eigenangaben

[Return](#)

Hummel Ferdinand

Schuhfabrik
Im Heidegraben 25

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

HYDRODATA GmbH

Gesellschaft für Hydrogeologie, Geophysik und Umwelttechnik m.b.H.
Gattenhöferweg 29, 61440 Oberursel

<http://www.hydrodata.de/>

Erstellung von Umweltgutachten

1985 Gründung

1991 30 Mitarbeiter

[Return](#)

IWO Industrierwerk Oberursel GmbH

Hohemarkstraße 22

Herstellung von Präzisionsdrehteilen für die Automobilindustrie

1951 Gründung, Werk Im Portugal 1, Gesellschafter: Max Kammerer GmbH
100%, Übernahme von AUTOMAT-Busch, ([s.a. AUTOMAT](#))

1981 120 Mitarbeiter

1985 Gesellschaft aufgelöst

[\(s.a Max Kammerer\)](#)

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

IWP Weil & Partner GmbH

1991 ca. 90 Mitarbeiter

[Return](#)

KALI-Beiwagen- und Anhängerbau KG

Eppsteiner Str. 2b, Zimmersmühlenweg 21,
Zimmersmühlenweg 23(?)
(ehem. CERESIN)

1922 Gründung durch H. Kalinowski in
Frankfurt. Herstellung von Seitenwagen
(HOREX, BMW) und Anhängern

1928 Umzug nach Oberursel

1936 Produktionsaufnahme von Wohnwagen

1939 Wilhelm Helbach Komplementär

1952 Ludwig Helbach wird Komplementär

1956 Aufgabe der Seitenwagenproduktion

1960 Teilauslagerung nach
Reiskirchen/Gießen

1969 Aufgabe der Wohnwagenproduktion

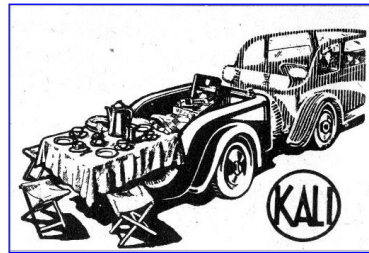
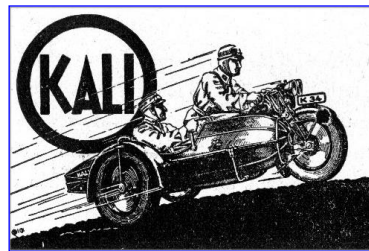
ab 1969 Ausschließliche Produktion von
Verkaufswagen

1972 50 Mitarbeiter

1980 Umzug in neu erworbene Hallen im Zimmersmühlen Weg (ehem.
CERSIN?)

1983 350 Mitarbeiter?

1994 Firmenaufgabe wegen Unfall des Gesellschafters



Logo:

Ein klares und einprägsames Logo mit der Abkürzung des
Firmengründers, (Kalinowski). Obwohl schon 1922,
wahrscheinlich von dem Firmengründer selbst entworfen,
entspricht es der heutigen Standards.



[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Klauer`s Feine Backstuben GmbH

Kreuzallee 1-3

Herstellung von Tortenböden und Backwaren

1949 Gründung durch Friedrich Klauer

1982 Wandlung in GmbH

1991 ca. 25 Mitarbeiter

[Return](#)

Kleebach, GmbH & Co KG

Oberursel-Weißkirchen

Modell- und Formenbau

1912 Gründung? (*Rü: Herr Stock*)

1936 Gründung in Leipzig

1945 Zuzug von Leipzig

1972 50 Mitarbeiter, Zweigwerk in Hildesheim??

1983 Übernahme durch Fa. Bachmann, Frankfurt

1983 Umzug nach Frankfurt?

(*Rü Markus*)

[Return](#)

PZ Krämer Fertigungstechnik GmbH

Maschinenbau, Nachfolger? von Turner

1992 Gründung nach Konkurs von Turner

1992 Umzug nach Gräfenwiesbach, 80 Mitarbeiter

[Return](#)

Friedrich Kriesler

Pappen- und Kartonagenfabrik Oberursel.

1863 Gründung der Firma von Johannes Kriesler in Oberstedten (Kriesler Mühle) am 5. Oktober mit einer Stampfmühle.

1893 Anschaffung eines Holländers durch Philip Kriesler.

1895 Vernichtung der Mühle durch Feuer

1902 Anschaffung eines Kollerganges

1907 Anschaffung eines Sauggasmotors

1937 Umzug nach Oberursel auf das Gelände der ehemaligen Klotzschen Wollspinnerei wegen ungenügender Wasserführung in Oberstedten

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

1960 stehen die beiden Turbinen still, das Urselbachwasser wird für Betriebszwecke genutzt.

1981 wird wegen der verschärften Umweltauflagen die Produktion eingestellt. Personal und Produktion werden weitestgehend von [Fa. August Burck](#) übernommen

1984 wird das Fabrikationsgebäude abgebrochen, Reihenhäuser und Wohnblocks entstehen auf dem ehemaligen Fabrikgelände.

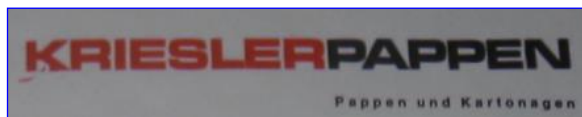
Heute ist das Gelände ein beliebtes Wohngebiet (Hans Rother-Steg) in Oberursel.

Die Fabrikantenvilla steht noch.



Logo:

Früher war eine Firma erfolgreich wenn "der Schornstein rauchte". Dies hat die Firma Kriesler sich es Form.



in ihrem Logo dargestellt, später einer sachlichen modernen

[s.a. Wittekind](#)

[s. a. Dr. Dr. Pirath](#)

[Return](#)

Pappfabrik Kriesler (s. Mühlenwanderweg 02)

Ca. 1850 Bau der Wollspinnerei und Strumpffabrik, Anton Maria Wittekind und Adolph Klotz. Firma Wittekind & Co, Werkgraben 1100 m lang,, 23,90 m Gefälle auf Vertikalturbine, zwei Spinnmaschinen mit 240 Spulen, 25 Arbeiter in der Fabrik und ca. 300 – 400 Heimarbeiter als Strumpfwerber

1869 Firma Wittekind schließt

1873 Die Brüder Pirath übernehmen die Fabrik und stellen Zeitungspapier her

Papierfabrik Gebrüder Dr.Dr. Pirath

1901 50 Arbeiter 1922. Industrie Papier GmbH 1925. Ein Brand vernichtet die Gebäude und Maschinen.

1932 Lager des Freiwilligen Arbeitsdienstes.

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

1937 Pappen- und Kartonagenfabrik, Herstellung der Pappen- und Kartonagen aus Altpapier und Altkartonagen. Friedrich Kriesler KG zieht von Oberstedten nach Oberursel um.

1960 Die beiden Turbinen stehen still; das Urselbachwasser wird für Betriebszwecke genutzt.

1981 Erhöhte Anforderungen an den Umweltschutz führen zur Einstellung der Produktion.

1984 Die Fabrikgebäude werden abgebrochen – Reihenhäuser und Wohnblocks entstehen auf dem ehemaligen Fabrikgelände.

1996 Das Gefälle von ca. 23 Meter wird heute zur Stromerzeugung genutzt. Das Turbinenhaus steht auf dem Gelände des ehemaligen Kupferhammers. Die Turbinenrohrleitung wurde neu verlegt.

Quelle: Petran, Ursella II

[Return](#)

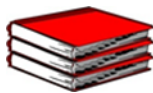
Kristallglas GmbH

Freiligrathstraße 57

Glasschleiferei, Herstellung und Veredelung von Kristallglaswaren,

Rechtsnachfolgerin der Burkert & Seibt GbR

Gründungsgesellschafter



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

1982 erloschen

*Quelle: ORaObu
HaReg82*



[Return](#)

Kröger's Brötchen GmbH

Oberhöchstatter Straße

10, 61440 Oberursel

Telefon 06171 – 587810,



WIR SIND DER GESCHMACK!

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Telefax 06171 - 587802

www.kroegers-broetchen.de

Bäckereikette

1978 Gründung

1991 ca. 80 Mitarbeiter

Übernahme der Rendeler Steinofenbäckerei, Karben

[Return](#)

Kürtells Mühle, s.a. Mühlenwanderweg, Adam Koch



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

1649 Lohmühle (Lohe = Gerbstoff), Familie Kürtell,

1850 Johann Kürtell

1898 Erweiterung des Betriebes um eine Mahlmühle, August Kürtell

1912 Mühlenbauer Adam Koch kauft Mahl und Lohmühle (zwei getrennte Mühlen). Adam Koch betreibt eine Mühlenbauanstalt.

[Return](#)

Kupferhammer Rompel(s. Mühlenwanderweg 03)



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

1847 Gründung des Kupferhammers, Flammofen für 30 Zentner Kupfer, J. Rompel Söhne

1895 Philipp Rompel ist Direktor. Polierwalze, Glühöfen, Heddernheimer Kupferwerke, vormals F.A. Hesse Söhne

1899 Lanz Lokomobile, 30 PS

1922 Der Kupferhammer ist aufgegeben.

Lumpensortieranstalt Ignaz Berger erwirbt den Kupferhammer als Werk II

1931 Ein Teil der Räume wird an die mechanische Werkstatt Mägerlein vermietet, Wilhelm Mägerlein.

1937 verkaufen Berger und Liesa wegen zunehmender antijüdischer Maßnahmen den Betrieb an die Neußer Papier- und Pergamentpapier Fabrik AG

1939 Das Wasserrad liefert bei 7,30 m Durchmesser bis 1939 12 PS.

1941-46 Herr Mägerlein ist im Krieg, die Werkstatt geschlossen.

1952 Das Wasserrad ist demontiert.

1973 Die Familie Mägerlein übernimmt das gesamte Anwesen "Kupferhammer"

1986 wurden alle Gebäude für eine Wohnbebauung abgebrochen.

Quelle: Petran, Ursella II

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

[Return](#)

Franz Leyer & Sohn

Hospitalstraße 2, Vorstadt 27(1954)
Lederwarenfabrikation

1926 Gründung von Franz Leyer

1954 Umzug in Vorstadt 27 (Verkauf)

[Return](#)

Metallbau Lindhorst GmbH

Hohemarkstraße 106
Metallbau, Fassaden, Fenster, Türen

1950 gegründet

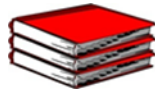
1991 ca. 21 Mitarbeiter



[Return](#)

Thüringer Hartpapierwaren-Fabrik Hermann Löscher GmbH

in ehem. Fabrik der Spinnerei Hohemark



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

>1902 Produktion von Hartpapierwaren

Schirmständer, Papierkörbe, Werkzeughefte für Feilen, gesetzl.
geschützte Hundebetten

1919 Großfeuer vernichtet gesamte Fabrikanlage

[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

LTB-Schiewer Klima- und Lüftungstechnik GmbH

Hohemarkstraße 110 -114, 61440 Oberursel
Telefon 0 61 71/ 92 40-0, Telefax 0 61 71 / 92 40-24

<http://www.ltb-schiewer.de>

Herstellung von Kälte-, Klima- und Lüftungsanlagen

1977 Gründung

1991 30 Mitarbeiter

2002 30 Mitarbeiter

[Return](#)

Lux Maschinenfabrik GmbH & Co. KG

Oberurseler Str. 64, 61440 Oberursel,
T: +49 6171628830 F: +49 6171628859

Herstellung von Koffern sowie Schleif-, Kitt-, Polier- und Facettiermaschinen



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

Note: (lt. Herrn Aurich, ehem. Mitarbeiter) Fa. LUX hat auch als Zulieferer für mechanische Teile gearbeitet.

Tochter Gretel Langer, geb. Lux, lebt noch in Oberurseler Straße.

Tel.:

[Return](#)

Metall- und Stahlbau Wagner GmbH

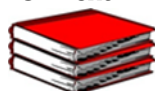
Zimmersmühlenweg 25-27
Herstellung von Industrieapparaten

1979 Gründung

1991 ca. 5 Mitarbeiter

[Return](#)

Motorenfabrik Oberursel a.T. MO



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

Band 1 + Band 2 v. Erich Auersch, Faktenbuch

s.a. <http://www.gkmo.net/>

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Noch zu erledigen:

- Aufstellung der gebauten Motoren, System, Anwendung, Stückzahl, Baujahr, Umsatz?, etc.
- Aufstellung der wichtigen Personen: Werksdirektoren, Chefkonstruktoren und Aufgaben, Jahre der Tätigkeit
- Geschichte des Namens GNOM. Warenzeichen? Produktbezeichnungen? Wer hatte die Rechte?
- Wer hat alles GNOM Umlaufmotoren gebaut?
- Gesellschafteränderungen, Zusammenschlüsse, Verkäufe, "Spinoffs", etc.
- Findbuch des Archivs und Sortierung des MO-Materials in der Geschäftsstelle des GV. (Altes Hospital, Hospitalstraße)
- MO- Logos über den gesamten Geschichtszeitraum.
- Erinnerungen des Willy Seck, Erfassung, Ergänzung, Recherche.
- Kooperationspartner der MO, Entwicklung, Fertigung.
- Tabellarische Geschichte der Rolls-Royce. (ok. s.o.)



[Return](#)

Westdeutsche Isolierflaschen Company GEZI,

Zimmermann, Taunus-Glas GmbH & Co KG, Dipl.-Ing. G. Zimmermann KG
Frankfurter Landstraße 68, D-61440 Oberursel

Herstellung von Isolierkannen und Isoliergefäßen für den Haushaltsbereich

1949 Gründungsdatum in Oberursel

ab 1949 Logo **WICo**

ab 1991 **GEZI**

s. Webseite: www.Ursella.Org

1904 - 1950 Ilmenau

"Spessart-Hütte" Standort: Schlachthofstraße

Produkte: Tee- und Kaffeekannen aus "Vitrex-Glas", Hohlglas

Gründung durch Möller, Jungwirth und Griebel

Übernahme durch die "Spessarter Hohlglaswerke"

Ende der 30er Jahre

Stilllegung 1950

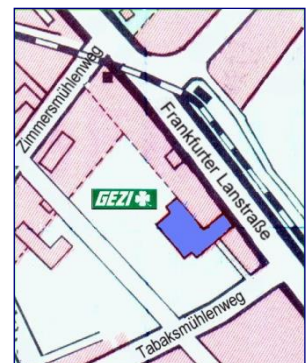
1949 *Flucht der Brüder Hermann und Paul Zimmermann nach Oberursel.*

- Hermann Zimmermann (Produktion)

- Paul Zimmermann (GF) ohne Kinder

1963 *Flucht von Anso Zimmermann (Sohn von Willi Zimmermann)*

- Bruder Willi Zimmermann, blieb in Ilmenau



**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Dr. Anso Zimmermann, war erst Mitarbeiter in Oberursel und machte sich dann in Bad Hersfeld mit den gleichen Produkten selbständig. **Rotpunkt, Dr. Anso Zimmermann**, Niederaula, Hessen,

Hermann Zimmermann hatte 2 Söhne:

*Günther Zimmermann * 1946, 1991+, (Nachfolger von Paul Zimmermann)*

1928 Gründung in Ilmenau, Thüringen

1949 Umzug nach Oberursel, (Flucht aus Ilmenau)

1966 Günther Zimmermann GF

1988 Übernahme der [Taunusglas Möller GmbH](#), Oberursel, (s.a. Möller) gemeinsame Marketing Aktivitäten.

1990 Marke SuperTherm, HANSA (Möller Glas)

1991 Zusammenfassung der Produktion und Verwaltung in neuem Gebäude, Frankfurter Landstraße 68

1991 ca. 46 Mitarbeiter

1991 früher Tod von Günter Zimmermann. Neue Gesellschafter: Ruth, Sven und Kerstin Zimmermann

1992 ca. 52 Mitarbeiter

1993 Änderung des Firmennamens in „GEZI Taunus-Glas Diplom Ingenieur Zimmermann & Co. KG“

Markenname **GEZI** Isolierflaschen für Kaffeemaschinenhersteller

HANSA-Isolierflaschen von Taunus-Glas Möller für C+C Märkte

1994 Verkauf an METALTEX, Schweiz

1997 Einstellung der Fertigung in Oberursel (24 Mitarbeiter), Verlegung nach Mahlberg-Orschweier ,Mittelbaden (Schweizer METALTEX-Group, Tessin)

1999 Sitzverlegung nach Mahlberg

Logo:



[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

MagneTec, May & Christe GmbH

Herstellung von Kleintransformatoren

Zimmersmühlenweg 11

1930 Gründung durch Franz May in Frankfurt Rödelheim als Transformatorenfabrik, Franz May. Herstellung für Transformatoren und Spulen für Radios und Teile für Radio-Baukästen.

1935 Eintritt von Gustav Christe als Mitgesellschafter

1935 Namensänderung in „May und Christe, Transformatorenfabrik“

1940? Tod von Gustav Christe. Ausscheiden der Familie als Mitgesellschafter. Name bleibt erhalten.

ca. 1942 Umzug von Rödelheim nach Oberursel

1942? Entwicklung und Produktion von Vorschaltgeräten für Gasentladungslampen

ca, 1951 Erweiterung der Produktion auf elektrische Ausrüstung für Ölbrenner

1956 Errichtung eines Zweigwerkes in Aschaffenburg-Mainaschaff

1992 Übernahme durch MagneTec, USA

1992 1400 Mitarbeiter, Produktionsstätten in Zimmersmühlenweg 11, Oberurseler Str. 61-65 und Ludwig-Erhard-Straße 28-30.

Niederlassung in Mainaschaff?

1994 MagneTec M&C Elektrotechnik GmbH: Verlegung des Geschäftssitzes nach Mainaschaff

1995 200 Mitarbeiter

1995 SKODA-Transformatorenbau

1996 Produktionsstätten werden von **SKODA-Transformatorenbau** genutzt

2006 M&C Gießharztransformatorenwerk ?? Ludwig Erhard Str. 30,

Liquidierung

Logo:

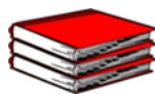


[Return](#)

mabu-pressen AG

Gablonzer Straße 17, 61440 Oberursel

Telefon: +49 (0)6171 - 6204-0, Telefax: +49 (0)6171 - 6204-50



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

Logo:

mabu-pressen

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Weiterführende Informationen:

s.a. [Karl Burkard KG](http://www.mabu-pressen.de)
www.mabu-pressen.de

[Return](#)

Max Kammerer GmbH

Autozubehör, Kabelzug



s. a. [ursella.org](http://www.ursella.org)

1993 Verkauf an VDO-Adolf Schindling AG Karben,
ca. 200 Mitarbeiter in Oberursel, 600 Mitarbeiter in
Weilmünster.

Aufgabe des Standortes Oberursel



Logo:



[Return](#)

Medidenta Schramm GmbH & Co.

s.a. www.medidentaschramm.de
Unternehmensgeschichte (Selbstdarstellung)

1905 Unternehmensgründung in Frankfurt a.
M. durch Carl Schramm als Metallschmelze für
Dentale- und Technische Metalle sowie
Fabrikation von Zahn- und Papierwaren.

1920 Erweiterung des Herstellungsprogramms
um elektrische Apparate und Spezialgeräte für
Frisöre, u. a. Trockenhauben und
Heißluftduschen der Marke **SIMPLEX** sowie



**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Steckverbindungen für Automobile. Übernahme der Geschäftsführung durch Robert Schramm.

1923 Die ersten SIMPLEX Ventilatoren werden vorgestellt.

1925 Ausbau des Ventilatoren- und Elektromotoren-Programms.

1930 Die in ganz Frankfurt verteilten Elektrogeräte-Produktionsstätten werden in Oberursel im Taunus zusammengefasst.

1940 Entwicklung und Produktion von Kleinst-Motoren zum Einbau in Elektrogeräte.

1943 Zerstörung der Produktionsstätten für Dentalprodukte in Frankfurt am Main während des 2. Weltkrieges.

1945 Die Produktion der Elektrogeräte läuft in Oberursel weiter, daneben werden jetzt auch „Kochplatten, Kronleuchter und Bügeleisen“ hergestellt.

1950 Vorstellung des Original Simplex Einschrauben-Ventilators. Ein einfacher kleiner Ventilator der in eine E 27 Standard-Glühlampenfassung eingeschraubt wird und bis heute im Lieferprogramm ist.

1955 Erweiterung des Standortes Oberursel um zwei Montagehallen und Ausbau der Metallwarenproduktpalette. Vorstellung einer Produktreihe von Autoventilatoren.

1960 Die neuen Tischventilatoren der Serien „Luftikus“, „Windrose“ und „Pilot“ werden vorgestellt.

1965 Aufnahme der Produktion der Tischventilatoren „Windy“.

1970 Der Bereich Fahrzeugtechnik und Oldtimerzubehör wird aufgenommen.

1974 Mit Hans-Joachim Schramm tritt nun die dritte Generation die Unternehmensleitung an.

1975 Aus Kapazitätsgründen wird der Produktbereich Elektrogeräte für Frisöre eingestellt, Ausbau der Elektromotorenfertigung.

1980 Die Industrielle Klebetechnik wird angegliedert und es erfolgt die Einführung einer von der Serienfertigung abgetrennten Spezialabteilung für die Bearbeitung von Oldtimer-Bremsanlagen.

1987 Erweiterungen der Gebäude wurden notwendig.

1990 Ausweitung des Produktbereichs Spezialventilatoren für Sonderanwendungen.

1991 Weiterer Ausbau der Industriellen Klebetechnik, ca. 21 Mitarbeiter

2000 Entwicklung und Produktion von Ventilatoren-Kleinstserien wird weiter ausgebaut.

2004 Ein weiteres Gebäude für die Produktion von Kraftfahrzeugersatzteilen wird neu gebaut.



Logo:



**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

[Return](#)

Ölmühle Menges (s. Mühlenwanderweg 06)
Hohemarkstraße 48

Um 1850 Wolf Herzfeldsche Schleifmühle, Wolf Herzfeld, Friedrich Herget aus Offenbach

1860 Weißnäherei Kels

1901 Kein Betrieb in der ehemaligen Schleifmühle Wohnunterkunft für sozial Schwache

1919 Ölmühle bis 1923, [Philipp Menges](#) und Gebrüder Klugmann

1925 Roheisfabrik bis 1944, Philipp Menges

Bis 1963 Wein- und Obstbrennerei

Quelle: Petran, Ursella II

Menges Gebrüder
Hohemarkstraße 48

1919 Gründung als Ölmühle durch Philipp Menges und Gebrüder Klugmann

1923 Aufgabe der Ölmühle

1925 Herstellung von Roheis, Philipp Menges

1944 Einstellung der Roheisproduktion

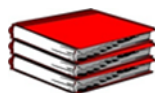
1963 Einstellung der Wein- und Obstbrennerei

Rü... Rü... Ziegelei?

[Return](#)

MESSKO Albert Hauser GmbH & Co KG

Herstellung von Messgeräten, insbesondere Reifendruckprüfer und Kühlwasserthermometer



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

MISTER MINIT, etc. gegr.(Schuh Bars in Kaufhäusern) Dr. Arnim Wiedmann GF.
Kurmainzerstraße 162, ehem. [CERESIN-Fabrik](#)
In Oberursel von 1989 bis ????
Bekannt auch unter WEBB-Service GmbH???

1989 Neubau in Oberursel, Kurmainzerstraße 162.
Hauptverwaltung-Deutschland, Zentrallager, 130 Mitarbeiter in Obu.
Handwerkliche Sofortdienstleistungen: Schuhreparatur, Schlüsseldienst,
Gravuren, Schliffdienst, Visitenkarten und Laserdruck für Briefsachen.
1989: 800 bundesdeutsche Läden, 1500 Mitarbeiter

MISTER MINIT - von der Absatzbar zum Multi-Dienstleister

Eigendarstellung

1957 Gründung der MINIT-Gruppe durch Donald Hillsdon Ryan in Brüssel unter dem Namen "Service Minute".
1959 in Duisburg wird erster deutsche Shop eröffnet. Unter dem Namen "Express-Absatz-Bar", schnelle, zuverlässige Absatzreparatur.
1965 Name MISTER MINIT wird als Markenzeichen geschützt und die Dienstleistungen Schlüssel- und Gravurservice eingeführt.
Als Shop-in-Shop-Konzept bei Kaufhof oder Karstadt, in Einkaufszentren, Supermärkten oder Bahnhöfen ist MISTER MINIT platziert. Deutschlandweit rund 250 Shops und 500 Mitarbeitern sowie 60 Franchisenehmern.
MISTER MINIT ist 2009 in fast allen europäischen Ländern vertreten. Darüber hinaus in Australien, Hong Kong, Japan, Kanada, Neuseeland, Singapur und Taiwan.

1989 Neubau in Oberursel auf dem Gelände der ehemaligen [Ceresinfabrik](#) Schütz und Co.

Frage: warum und wann ist Minit wieder verschwunden?.

[Return](#)

Mister Minit Ost GmbH

Hiroshima Straße 2

s. a. Mister Minit

Erbringung von Dienstleistungen für Schuhreparatur und Schlüsseldienst für Ostdeutschland (Neue Bundesländer)

1990 Gründung als GmbH

1991 ca. 143 Mitarbeiter

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Mister Minit West GmbH

Hiroshima Straße 2
s. a. Mister Minit

1983 Gründung als GmbH

1991 ca. 324 Mitarbeiter

[Return](#)

Mister Minit Süd GmbH

Hiroshima Straße 2
s. a. Mister Minit

1983 Gründung als GmbH

1991 ca. 375 Mitarbeiter

[Return](#)

Mister Minit Servive GmbH

Hiroshima Straße 2
s. a. Mister Minit
Erbringung von EDV-, Logistik- und Organisationsdienstleistungen für die
MINIT-Gruppe

1983 Gründung als GmbH

1991 ca. 110 Mitarbeiter

[Return](#)

Moenus, Gros & Co. in Oberursel

*Herstellung von Maschinen für die Schuh- und Lederindustrie;
auch Einrichtung von vollständigen Treibriemenfabriken.*

s.TURNER  s. a. ursella.org

1863 Gegründet. Die Firma lautete

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

bis1892: *Eisengießerei und Maschinenfabrik für Schuh- und Lederindustrie
vorm. Miller & Andreae in Bockenheim*

1889 AG sodann bis 16.11.1900: *Deutsch-Amerikanische Maschinen-
Gesellschaft,*

ab 1900: *Maschinenfabrik Moenus AG.*

*1889 wurde die Frankfurter Schuhmaschinenbaufirma C. S. Larrabée & Co.
(früher in Mainz) aufgenommen. Mit dieser Eingliederung wurde das
Fabrikationsprogramm ansehnlich erweitert.*

1890 wurde dann weiterhin die [Maschinenfabrik Gros & Co.](#) in Oberursel
(Taunus) aufgenommen und die Gesellschaft erfuhr somit wiederum eine
beträchtliche Betriebserweiterung.

1943 Tochtergesellschaft: Moenus-Maschinen- Verkaufsgesellschaft mbH,
Wien.

Nach dem Ausscheiden der Moenus Textilmaschinen AG aus der Babcock
Borsig Gruppe 2000, 2001 Insolvenzantrag.

Nachfolgeunternehmen: Moenus Textilmaschinen GmbH, Gera.

Quelle: [www.nonvaleur-shop.de/historische-
wertpapiere/maschinenfabrik-moenus-p-489.html](http://www.nonvaleur-shop.de/historische-wertpapiere/maschinenfabrik-moenus-p-489.html)

[Return](#)

Mühlbeyer, KG

Hohemarkstraße 21

Herstellung von Anlaufkupplungen für schwer anlaufende Motoren und
Maschinen

1974 Gründung

1991 5 Mitarbeiter

[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Müller Franz & Sohn, Femso-Werk GmbH & Co.

- Ca.1890** Vertretung der Fa. E. Greaves and Sons, Sheffield, UK
- 1893** Gründung durch Franz Müller , Herstellung von Schuhriemen
- 1897** Umgründung zu „Graeves Lederschuhriemenfabrik Franz Müller“
- 1904** Erwerb der Aumühle, Nutzung der Wasserkraft zur Produktion. Herstellung von Lederschuhriemen und Leder-Gamaschen, ca. 40 Mitarbeiter
- 1914** Abbruch der Beziehungen nach UK
- 1917** starker militärischer Bedarf, ca. 80 Mitarbeiter
- 1919** Hugo Müller neuer Gesellschafter, Firmenname: „**Franz Müller & Sohn**“
- 1923** Tod von Firmengründer Franz Müller
- ca. 1925** Anmeldung der Marke FEMSO als stilisiertes Wasserrad
- ca. 1938** massive Lieferverpflichtungen für Mantelriemen, Stahlhelm-Kinnriemen, Kochgeschirr-Riemen
- 1942** Bombenschaden
- 1942-1945** Personal- und Maschinenkooperation mit „Louis Rowold, Oberursel“
- 1943** Franz Hermann Müller neuer Gesellschafter, ca. 80 Mitarbeiter
- 6/1945 Frühe Betriebserlaubnis** zur Herstellung von Lederriemchen, Ledereinkaufstaschen, Lederhosenträgern
- 1951** Umstieg auf Kunststoff, Extruder, um Materialbedarf zu decken
- 1955** Änderung des Firmennamens in „**Franz Müller und Sohn, FEMSO-WERK**“
- 1956** stürmische Entwicklung der thermoplastischen Kunststoffe, erhebliche Ausweitung der Produkte.
- 1962** **Wandlung der Firma in KG**
- 1973** Töchter Jutta Brösamle und Jutta Müller kommen als Komanditisten in Gesellschaft
- 1978** Wandlung der Gesellschaft im GmbH & Co KG
- 1993** ca.30 Mitarbeiter

Quelle: Firmeneigendarstellung

Logo: Ein symbolisiertes Wasserrad und einer Lederfräse?

Slogan

[Return](#)



**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Neumühle (s. Mühlenwanderweg Nr.29)

1734 Auf der Zeichnung von P. Fehr „Der Urseler-Bach – Ursprung, Verlauf und Ende“ von

1734 ist eine Papiermühle erwähnt. Es ist aber nicht sicher ob dies der Standort der späteren „Neumühle“ ist.

1854 Mahlmühle, Nikolaus Schreiber

1875 Adam Schreiber

1879 Pächter Schudt

1892 Bronzefarben- und Blattmetallfabrik, Pochwerke zur Verarbeitung von Kupfer und Aluminium. J. Schopflocher

1901 Ca. 60 Arbeiter

1941 Schwere Explosions- und Brandkatastrophe in der Fabrik. Acht Arbeiter finden den Tod. Das Werk zieht nach Wehrheim um. Ein Teilbetrieb von DEGUSSA und eine Seifenfabrik produzieren in den Trümmern.

1946/47 Flüchtlinge aus dem Sudetengebiet beginnen mit der Herstellung von Glas. Es entstehen die „Hessen- Glaswerke“ aus denen sich die „Kristall-Glaswerke“ entwickeln.

1990 wird die Produktion in die neuen Bundesländer verlagert und das Werk abgebaut.

2003 LURGI Metallurgie

*Quelle: A. Korf, Chronik der Gemeinde Stierstadt, 1911;
F.Simon, maschinengeschriebene Aufzeichnungen, 1986*

[Return](#)

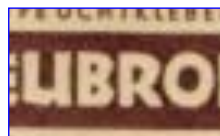
Neubronner GmbH & Co KG

Herstellung von verstärkten Klebepapieren, Herstellung von Verklebemaschinen. Insbesondere für Verpackungs- Möbel- und Buchbinderindustrie



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

Logo



[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Heller Pralinen

Altenhöfer Weg 6
1919 Gründung in Ffm. durch Alois Heller in
Frankfurt a. M. Zweites Ladengeschäft in der
Kaiserstraße.



Ca. 1932 Verlegung der Produktion nach
Oberursel in die Schillerstraße. Während des 2. WK Produktionsaufgabe wegen
Rohstoffmangel. Geschäft in Frankfurt am Main zerstört.

1948 Wiederaufnahme der Produktion

1948 Ladengeschäft in Schillerstraße.

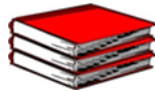
1955 Ladengeschäft Altenhöfer Weg 6.

1960 Enkel Wolfgang Ruzicka neuer Gesellschafter

[Return](#)

Otto Heil GmbH Elektrotechnische Fabriken

An den Drei Hasen 6-8,



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)



Logo:

Oft zeigen Firmenzeichen
(Logo) nur den Namen des
Herstellers.

Hier: **O**(tto) **H**(eil). Wahrscheinlich wurde es von dem Besitzer selbst
entworfen.

Nach Versuchen das Erscheinungsbild zu modernisieren, hat man
anscheinend in der Übergangszeit zur zweiten Gründergeneration einen Kompromiss
angestrebt und das alte Logo in ein neues Logo eingebracht (1994).



Ab 2002 zeigt man ein klares modernes Farblogo, in dem das
Produkt (ein Stecker) und der Name dargestellt werden.
Allerdings hat man nach wie vor das erste Logo als
"Produktionsstempel" in ähnlicher Form beibehalten, das man
mit etwas Glück noch auf handelsüblichen Steckern im Haushalt
finden kann.



Weitergehende Informationen: www.Ursella.Org

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

PANACOL-ELOSOL GmbH

1991 ca. 21 Mitarbeiter

[Return](#)

Probsts Walkmühle (s. Mühlenwanderweg Nr.7)



s. a. ursella.org

1850 Walkmühle, Philipp Probst

Um 1855 Schleifmühle, J.C.Hauff

1863 Kaspar Probst I.

<>**1901** Färberei und Wollwäscherei, Reinigung von Decken. Walkmühle auf der westl. Seite der Wiederholtstraße neben Wiederholtstraße 9, Färberei im gegenüberliegenden Gebäude, Hinterhaus von Eppsteiner Str. 27, H. Berndt, Wwe. Aumüller u. Körber

1914 Oswald Tippman, Holzdrechslerei Diehl

1919 Maschinenbau Werkstatt Oswald Tippmann

1928 Fett- und Maschinenöllager. Das Wasserrad ist stillgelegt, Spenglerei, Alfred Brügger Dirschel

1953 Die Gebäude sind verfallen. Die Walkmühle wird abgerissen, das Gebäude Eppsteinerstr. 27 umgebaut, Stadt Oberursel

bis 2008 Restaurant DIANA

Quelle: Petran, Ursella II

[Return](#)

Dr. Dr. Pirath.

Herstellung von Zeitungspapier.



s. a. ursella.org

1873 Übernahme der Fabrik von Wittekind & Co (ehem. Wollspinnere)

1901 50 Arbeiter

1922 Industrie Papier GmbH

1925 Ein Brand vernichtet die Gebäude und Maschinen

1932 Lager des Freiwilligen Arbeitsdienstes.

Rü: Wurde Papierfabrik *wieder aufgebaut?*

[s.a. Wittekind](#) [s. a. Kriesler](#)

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Georg Raab, Stempelfabrik,

An der Friedenslinde 4

Feinmechanischer Handwerksbetrieb

1924 Gründung durch Georg Raab

1928 erste Lieferverträge mit Deutscher Reichspost

1958 Heinrich und Georg, Anton Raab neue Gesellschafter

1974 36 Mitarbeiter

1985 Karin und Jürgen Poppitz neue Gesellschafter

1985 Wandlung in „Raab Stempelsysteme GmbH“

ab 1985 auch Herstellung von Signierwerken für Verpackungsindustrie
(Verfallsdatum)

2002 14 Mitarbeiter

Logo:



[Return](#)

Rambeau und Jandorf

Kunstwollfabrik



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

1857 Gründung durch Louis Rambeau und Jacob Jandorf

1868/80 Bezeichnung als Shoddy-Fabrik

1867 Streichgarnspinnerei

1901 100 Arbeiter. Saly und Ignatz Jandorf jun. Gesellschafter

1910 Verkauf an Lumpensortieranstalt Ignaz Berger

[Return](#)

Adolf Richter OHG

Erich-Ollenhauer Str. 29, Oberstedten. Weinbergweg???

Isolierflaschen

Personalunion mit Taunusglas Möller

1991 32 Mitarbeiter

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

O. Risch & Sohn

Isolierflasche, Thermometer, Weißkirchen
*In der Au 12, Obu,
Aus Ilmenau. Oskar Ritsch. Feinste Laborgläser und
Thermometer. 15 Jahre Vorsitzender im Magschen
Männerchor.
1985 noch existent*



[Return](#)

Gebrüder Rompel

Kupferhammer (s. Steinmühle 09)



s. a. ursella.org

1865

[Return](#)

Louis Rowold KG, Lederwarenfabrik, Gattenhöferweg 13

1875 Gründung in Hamburg

1883 Umzug nach Celle

1930 ca. 42 Mitarbeiter

[Return](#)

Rothsche Mühle (s. Mühlenwanderweg Nr.16)



s. a. ursella.org

Quelle: Petran, Ursella II

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Sabel & Scheurer GmbH

Korfstraße/Oberhöchstatter Str.



s. a. ursella.org

[Return](#)

Schallers Mühle (s.a. Mühlenwanderweg Nr. 13)



s. a. ursella.org

Bis etwa 1680 Walkmühle

1687 Öl- und Tabaksmühle, Balthasar Filtzinger

1715 Öl- und Mahlmühle

1758 Magdalena Filtzinger, geb. Weisenbach

1770 Jacob Schaller(t)

Nach 1783 Ölmühle aufgegeben, nur noch Mahlmühle als Kunden- oder Lohnmühle

1850 Ferdinand Schaller

1860 Mahlmühle wird aufgegeben; Maschinen zur Herstellung von Papierröhrchen nutzen jetzt die Wasserkraft.

1870 Produktion von Stopfbuchspackungen für Dampfmaschinen.

1884 "Papierhülsenfabrik von Ferdinand Schaller Nachf. (Inh. H. Sommer)", 20 Arbeiter.

1903 Papierhülsenfabrik , Georg Pfaff

1910 ist die Papierhülsenfabrik in der Hohemarkstraße, Georg Pfaff

1910 Im Gebäude der Schallers Mühle ist man jetzt auf die Produktion von Steck- und Verteilerdosen, die mit Isoliermasse umwickelt werden, spezialisiert.

1913 Ein Brand vernichtet die Fabrikationsgebäude; Wiederaufbau als Wohnhaus und Werkstatt.

Bis 1923 Das Mühlrad treibt eine Holzschneiderei im ehemaligen Mühlengebäude. Ausbau des Wasserrades, Familie Homm

1962/63 Der Werkgraben ist verrohrt.

Quelle: Petran, Ursella II; Baeumerth, Oberursel

[Return](#)

Schäffner & Taggesell

Sport-Fahrradfabrik

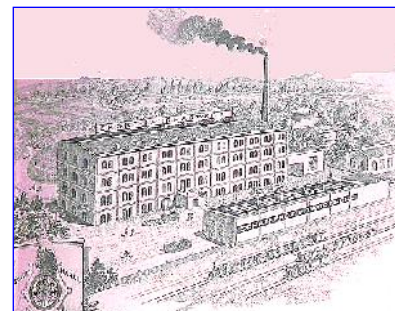
Frankfurter Straße

s. TURNER



s. a. ursella.org

Herstellung von Fahrrädern



Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

1892 Gründung in Frankfurt/Main

1896 Umzug nach Oberursel

1900? ca. 100 Beschäftigte

1918 Erwerb durch Turner AG, Oberursel, [s.a. Turner](#)

Logo:



[Return](#)

Scheele & Co KG

Philipp-Reis- Straße 4

Herstellung von ROTBAND- Matratzen, Kapokmatratzen, Schonerdecken,
Kinderbetten- und Kinderwagen-Matratzen, sowie Couch und
Sesselpolsterung.

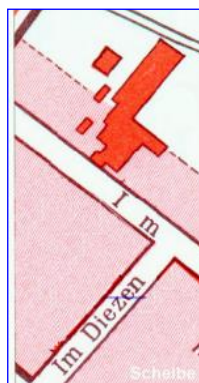


[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

[Return](#)

Walter Scheibe GmbH,

Im Köbener 43 ((28))
Gardinen und Tüllfabrik,



[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

**Motorenbau J. Schreiber & Co.
Oberursel**

1919 von Amts wegen gelöscht
(Q:AbschHG)



s. a. ursella.org

s. a. TURNER



[Return](#)

**Willy Seck, Motorenfabrik W.Seck & Co
Motorenfabrik, Wiemersmühle**



s. a. ursella.org

s.a. MO

[Return](#)

Hugo Schröder

Optisches Institut, (s.Wiemersmühle 09)

1879-1881

[Return](#)

Andreas Schilli & Co

Sensenwerke

1892 Gründung des Sensenhammers durch A. Schilli auf ehem. Mühle.

1900 60 Mitarbeiter, 12 Schwanzhämmer

1910 Adolf Gregory und Walter Nassauer neue Gesellschafter.

1930 ca. 39 Mitarbeiter

1938 Herr Nassauer (jüdischer Abstammung) geht nach USA.

1939 26 Arbeiter und vier Angestellte, das Werk muß schließen.

Quelle: Petran, Ursella II

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Rü...

[Return](#)

Schramm- Mühle (s. Mühlenwanderweg Nr.25)



s. a. ursella.org

Quelle: Petran, Ursella II, Baeumerth, Oberursel am Taunus, 1991

[Return](#)

Metallgießerei Otto Seipp

Feldbergstraße 52(1932)

Unterhalb 1 (1951)

Hohemarkstraße 31(1969)

Metallgießerei für Messing, Rotguss, Bronze, Aluminium

[Return](#)

SFS Stadler GmbH & Co KG

1991 70 Mitarbeiter

[Return](#)

Simon Bürstenfabrik

Karl Simon, Bürstenfabrik

und Drogerie

Ackergasse 10

1856 gegründet



[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Starkstrom Grätebau GmbH, SBG

1970 Übernahme von Trafofabrik TOPP ([s. Topp](#))

1973 100 Mitarbeiter

1983 24 Mitarbeiter, Schließung des Werkes in Oberursel

[Return](#)

Siro-Plast GmbH

Oberurseler Str. 49

Herstellung von Kunststoffserzeugnissen und Herstellung von Werkzeugen und Vorrichtungen für die Kunststoffindustrie.

1969 Gründung durch Herbert Simon

1979 Umwandlung in GmbH

1991 ca. 35 Mitarbeiter

[Return](#)

Sola Optical GmbH

Ludwig-Erhard-Straße 23 61440 Oberursel (Taunus), Deutschland

+49 6171 620160

Feinmechanik und Optik Großhandel

1991 ca. 20 Mitarbeiter

[Return](#)

Spang & Brands

Maschinenfabrik GmbH &Co,

Feldberstraße 57

Wiegen, Zählen, Abfüllen, Verpackungen

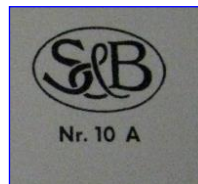


[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

Quellen: Echterdieck, Gesellsch.??,

Rü: Markus

Logo:



[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Süddeutsche Drillmaschinen-Werke AG

Süddeutsche Drillmaschinenfabrik, „Prometheus“

Freiligrathstr. 59 (Gelände Rolandwerke, Ditmarsia-Werke, Adam)

Gegründet 1921 in Berlin

Fabrikation von Sämaschinen und Landwirtschaftlichen Maschinen

1921 Umzug nach nach Oberursel (frühere Rolandwerke),

Zweigbetriebs in Longöns

<1926, Großbrand

Haupt- Nebenbetrieb? in Pohlgöns

[Return](#)

Spang Heinrich

1904 Gründung durch Heinrich Spang, Anmietung der „Fleckmühle“,

Schlenkergasse 5 ([s. Mühle 18](#))

Herstellung von Fräsern, Werkzeuge und Ersatzteile für Schuhmaschinen.

190? Umzug in Aumühle, Aumühlenstraße

1908 Kauf der Aumühle, Aufnahme der Fertigung von Schuhmaschinen, (zum Einsetzen von Ösen und Haken)

1909 8 Mitarbeiter, _Herstellung von Leder-spaltmaschinen, Loch- und Ösenmaschinen

1919 Kauf von Gebäude Feldbergstraße 49. Teil der Maschinenfabrikation wird nach der Feldbergstraße 49 verlagert.

1932 22 Mitarbeiter

1941 Heinrich Spang und Söhne, 5 Söhne als Kommanditisten

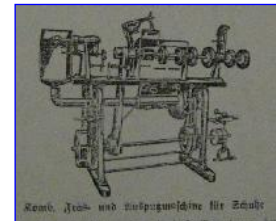
1942 Wandlung in „**MASCHINENFABRIK Heinr. Spang & Söhne KG**“

1944 plötzlicher Tod des Firmengründers

bis 1948 Herstellung der Schuhausputzmaschine **URSELLA**

ab 1948 Konzentration auf Schuhherstellungsmaschinen

1974 Firma wird aufgelöst



Logo:



[Return](#)

Maschinenfabrik Spang Mühle (s. Mühlenwanderweg Nr.18)

1810 Wahrscheinlich Schleifmühle, Jakob Rompel

1831 Engelhard Wolf

1837 Johann Georg Islaub

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

- 1855** Schleifmühle, Wolf Herzfeld
- 1869** Mahlmühle ?, Conrad Wallauer
- 1891** Fleckmühle, Lorenz Fleck
- 1904** Mechanische Werkstatt, [Heinrich Spang](#)
- 1908** Abriss von Scheune und Stall, Neubau einer 120 qm großen Maschinenhalle. Produktion von Maschinen für die Schuhindustrie, ca. 8 Arbeiter.
- 1915-18**, Granathülsen-Dreherei
- 1919** Ein Teil der Maschinenfabrikation wird nach der Feldbergstraße 49 verlagert.
- 1929-36** 22 Arbeiter
- 1941** Die fünf Söhne werden als Kommanditisten in die Firmenleitung aufgenommen Maschinenfabrik Heinrich Spang & Söhne, KG
- 1956** Die Wasserrechte werden an die Stadt Oberursel abgetreten.
- 1960** Der Werkgraben in der Weidengasse wird verrohrt
- 1974** Die Schuhmaschinenfabrik Heinrich Spang Söhne schließt.

Quelle: Petran, Ursella II; Baeumerth, Oberursel am Taunus

[Return](#)

Süddeutsche Drillmaschinenfabrik

Freiligrathstr. 59 ([Adam](#))

[Return](#)

Spinnerei Hohe Mark (s. Mühlenwanderweg Nr. 01)



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

[Return](#)

Stadermann GmbH (s. Mühlenweg Nr 05)

Gerberei, Lederfabrik

- 1896?** Gründung durch Ludwig Zimmermann und Julius Stadermann Gerberei für Schaf- und Kalbfelle.
- Xxxx** Gerberei erweitert für Reptillleder, besonders Schlangenleder
- 1900** 40 Arbeiter
- 1914** 120 Arbeiter
- 1930** ca. 74 Mitarbeiter
- 1939** Europas größter Hersteller von Straußenleder; Verarbeitung von Reptilhäuten wird wegen fehlender Einfuhrgenehmigungen eingestellt.
- Ab 1950** Kommt wieder ausländische Rohware - ca. 90% der Produktionsmenge.
- 1952** 75 Mitarbeiter
- 1975** schließt die Firma Stadermann

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

1982 Gebäude werden niedergelegt. Errichtung eines Bildungszentrums für Bank für Gemeinwirtschaft (SEB).

Quelle: Petran, Ursella II

Rü:....

[Return](#)

Steinmetzmühle (s. Mühlenwanderweg **Nr. 15**)



s. a. ursella.org

[Return](#)

Jean Straub Kleiderfabrik GmbH & Co KG

An den drei Hasen 5
Herstellung von Herren- Damen- und
Kinderoberbekleidung

1912 Gründung in Frankfurt, Taunusstraße von
Straub, Schneidermeister. Produktion,
weitestgehend in Heimarbeit

1944 Zerstörung der Betriebsstätte durch Bombeneinwirkung

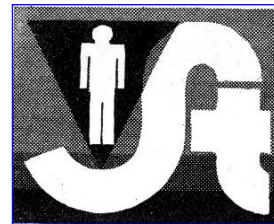
1945 Wiederaufnahme der Produktion in Bommersheim (Gaststätte „Schöne
Aussicht“) durch Johannes Straub (Sohn)

1951 Umzug in Folkbertusstraße 12

1972 Umzug in Neubau nach „An den Drei Hasen 3“, ca. 40 Mitarbeiter (TZ)

1991 ca. 25 Mitarbeiter

1993 30 Mitarbeiter



Jean

Logo:



[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Tabaksmühle (s. Mühlenwanderweg **Nr.28**)

1834 Erste Erwähnung einer Mühle

1840 Tabaksmühle für Schnupftabak Franz Bolongaro

1901 Schuhmaschinenfabrik, 90 Arbeiter, Wasserkraft und Dampfmaschine.
Paul Göhring, Rudolf Eck, Julius Koch

1907 Die Schuhmaschinenfabrik Göhring, Eck und Koch geht in Konkurs.

C.C.C. Zimmer erwirbt die Fabrik und verpachtet an P. Göhring. Carl Christian
Conrad Zimmer, Paul Göhring & Ca.

1914-1918 Granatendreherei

Ca. 1919 Taunus-Schuhmaschinenfabrik AG von Heckmann & Schmidt

*Quelle: Petran, Ursella II;
Baeumerth, Oberursel am Taunus, 1991*

[Return](#)

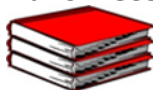
TAG-Heuer

[Return](#)

Taunus-Glas Gebrüder Möller GmbH

Oberursel, Erich-Ollenhauerstraße 29

**Herstellung von Isolierflaschen, Thermometer, Hygrometer,
Barometer und Wetterstationen.**



s. a. [ursella.org](http://www.ursella.org)

Logo:



HANSA

Rü: Warum Name HANSA?

Rü: Verbindung zu [Risch und Sohn](#)?

[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Taunuslederwerke (Haas und Speck)

[Return](#)

Textildruckerei Oberursel GmbH,

Weißkirchenerweg 1-3

1946 Gründung, 4 Mitarbeiter, Herstellung (Druck) von
Innenraumtextilien, Vorhang- und Möbeltextilien.

1963 150 Mitarbeiter

1986 200 Mitarbeiter

Recherche: Zusammenhang Textildruckerei Oberursel und Zimmer?

[Return](#)

Taunus-Textildruck Zimmer GmbH und Co. KG

Zimmersmühlenweg 14-18

1991 ca. 220 Mitarbeiter

Textildruckerei und Färberei

[Return](#)

TDO, Taunus Textildruck Oberursel GmbH

Textildruckerei von Möbel- und Vorhangsstoffen

1946 Gründung durch Horst Zimmer und A.R. Czerny(?)

1963 ca. 150 Mitarbeiter (70% Heimatvertriebene)

[Return](#)

Taunusschuhmaschinenfabrik AG, Heckmann & Schmidt

(Tabaksmühle)

1919 gegr.

1929 i.K.

[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

TELEMATION AG & Co.

Netzwerktechnik

1973 Gründung durch Peter Mikutta und Ulf Siebert

1984 Neubau Kronberg

1991 Neubau Oberursel

1991 ca. 165 Mitarbeiter

1993 Umzug nach Oberursel

1996 190 Mitarbeiter

1998 280 Mitarbeiter, 125 in Oberursel, **Gesellschafter: 70% Persetel Q-data, Süd-Afrika**, 10% Mikutta, 20% Mangement

TELEMATION Gesellschaft f. Datenübertragung mbH, Organis.u.

Marketing

2000 die Telemation rund 350 Mitarbeiter, Umsatz ca. 400 Mio. DM.

Die Einbindung in **Dimension Data Gruppe**, Südafrika,

Netzwerkintegration und Netzwerk Services, Netzwerkdienstleister.

Dimension Data wurde 1983 gegründet, ist an der Johannesburgur Börse notiert und ist einer der weltweit führenden Anbieter für Netzwerk- und Kommunikationstechnologie und IT-Services, besonders in den Bereichen Netzwerk und Rechenzentrum, Cloud Services, IT-Sicherheit, Sprach- und Videokommunikation sowie Applikations-Integration.

Dimension Data wurde 2010 zu 100% von NTT, einem der weltweit größten Telekommunikationsanbieter, übernommen und ist (Stand April 2014) weltweit mit 23.000 Mitarbeitern in 58 Ländern direkt vertreten. Der Jahresumsatz des Unternehmens betrug 2013 rund 6 Milliarden US\$.

Dimension Data ist weltweit einer der größten Cisco-Gold-Partner. Niederlassungen in Deutschland

Anfang des Jahres 2014 übernahm Dimension Data einen Teil der europäischen Niederlassungen von NextiraOne. In Deutschland ist das Unternehmen seitdem vertreten durch die Dimension Data Germany AG & Co. KG mit Hauptsitz in Bad Homburg und Niederlassungen in Berlin, Düsseldorf, Hamburg, München und Stuttgart sowie die beiden Gesellschaften Dimension Data Communications GmbH und Dimension Data International Service & Projekt GmbH mit Hauptsitz in Teltow. [1]

[Return](#)

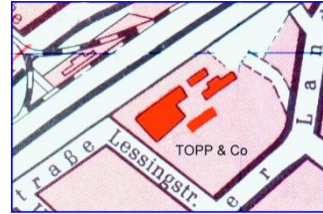
Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Frankfurter Transformatorenfabrik M.Topp & Co

Lessingstraße 3-9, 34? (13?)
Bau von Leistungs- und
Spezialtransformatoren bis 65 KV



1926 von Max Topp in Ffm gegründet
1944 zerstört, evakuiert nach Friedrichsdorf
1945 Produktion in Oberursel, 17 Mitarbeiter
1949- 1955 Wiederaufbau in Oberursel auf dem ehemaligen Gelände von
May und Christe, Zimmersmühlenweg??
1955 Firmengründer Max Topp verstorben, Söhne Gerhard und Hartmut Topp
neue Gesellschafter
1961 100 Mitarbeiter
1971 Übernahme durch Starkstrom Gerätebau, Regensburg (RWE)
1984 Ende der Produktion, 30 Mitarbeiter
1985 Niederlegung der Gebäude

Logo:



[Return](#)

A. Trauth. ERO-Beiwagen und Anhänger
Eppsteinerstraße 26



s.a. KALI

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taurus)

**TURNER Maschinenfabrik AG,
Oberursel**

Bau von Gerbereimaschinen.



s. a. ursella.org

1883 Gründung der VAUGHN Machine Company in Peabody, Massachussets, USA, nach der Erfindung einer Ausreckmaschine für Leder

1900 Einrichtung der VAUGHN Vertretung in Frankfurt von L.C.Schulz und Gustav Hilliger als VAUGHN Machine Company G.m.b.H.

1899 Patent von William B. Turner, Boston, über Verbesserung der Vaughamschen Maschine. Gründung der "The Tanners and Curriers Machinery Company".

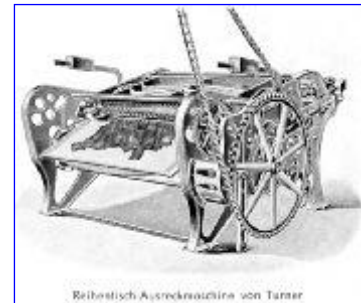
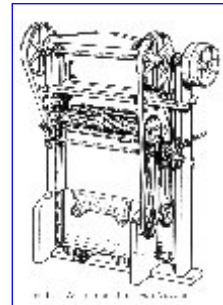
1902 Umbenennung in "The Turner Tanning Machinery Company".

1904 Patent-Rechtsstreit zwischen Turner und Vaughn. Übernahme der unterlegenen Vaughn durch TURNER.

1904 Übernahme aller Mitarbeiter der deutschen Vaughn GmbH, Frankfurt durch Turner.

1905 Umbenennung in "The Turner Co. G.m.b.H."

Logo: Obwohl die erste Muttergesellschaft (Vaughn, Peabody) eine Kuhhaut als LOGO hatte, ist dieser Hinweis auf die Tätigkeit bei der nachfolgenden Gesellschaft (Turner) zu einem TM (Turner Machinery) in einer Walze vereinfacht worden. Man konnte das Logo auch in Deutschland nutzen. Als "Maschinenfabrik



Reibstisch Ausreckmaschine von Turner



Turner".



[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

TRU-Chemie, Gattenhöfer Weg 31, Oberursel

Reinigungsspezialitäten für Metallindustrie und Bodenpflege

1862 Gründung als Fa. Albrecht Ziesche, Guben/Niederlausitz, Seifenfabrik und Bleichmittel

ca. 1925 Zukauf einer Seifenfabrik

1939 Eintritt von Hans Joachim Ziesche als Gesellschafter

1941 Herstellung von Reinigungskemikalien

1945 Zerstörung der Betriebsanlagen durch Kriegseinwirkung

1945 Polnische Verwaltung, Eigner wurden vertrieben

1945 (1.10.) Beginn der Produktion in Oberursel durch Hans Joachim Ziesche.

??? Umbenennung in tru, trokil, ideal, tru

Marken: trulit

1959 Beide Söhne als neue Gesellschafter

1965 Großbrand

1971 60 Mitarbeiter

1971 Brand und Explosion, keine Verletzte.

1972 Fusion mit Joh. Benckiser GmbH, Ludwigshafen

1974 Verlegung der Produktion nach Ladenburg. Joh. Benckiser GmbH. (s.

www.benckiser.de ?) ■■

Logo:



[Return](#)

Quellen: Firmenschrift

Zimmer + Rohde GmbH + Co KG

1991 ca. 125 Mitarbeiter

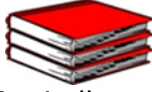
[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Mechanische Baumwollspinnerei und Weberei der Gebrüder Uebel



s. a. ursella.org

1914 Ansiedlung in ehem. Spinnerei Hohemark

1919 Vernichtung der Produktionsräume durch Feuer

(aus Plauen?) Quelle: Petran, Ursella II

Rü: *Netschkau u. Adorf im Vogtland?*

[Return](#)

UNO-Motoren, Maschinenfabrik, J. Schreiber & Co, Oberursel Herstellung von Verbrennungsmotoren (Gas?) und Dynamos

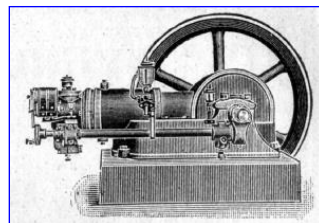
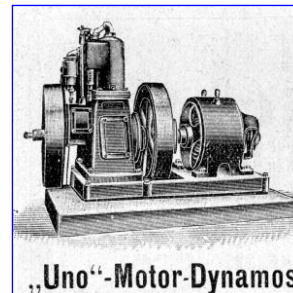
Gelände „jenseits des Gattenhöfer Weges“

Südlichstes Werk von Turner Co.

1914 Kauf von Turner ([s. Turner](#))



s. a. ursella.org



[Return](#)

Utimaco Safeware AG

Dornbachstraße 30

Herstellung und Vertrieb von Sicherheitssoftware

1964 Gründung als GmbH, durch Horst Görz

19xx Wandlung in GmbH

1991 50 Mitarbeiter

Stand: 01. Mai 2014

Sitz der Gesellschaft: Aachen

Utimaco GmbH

Germanusstr. 4

D-52080 Aachen

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Logo:



[Return](#)

Wagner Maschinen GmbH

Mühlenweg 11

1983 Gründung

1990 ca. 25 Mitarbeiter

[Return](#)

Wallauers Mühle (s. Mühlenwanderweg **Nr. 22**)



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

18.Jhdt. Kupferhammer, Adam Anton Pfeiff, Hofkammerrat

1850 Mahlmühle, Johann Micol

1892 Konrad Wallauer

1901 Anton Jonas Wallauer

Bis 1930 Mahlmühle. Ein Großbrand zerstört die ganze Mühlenanlage, die nicht mehr aufgebaut wird.

1938 Jakob Heinrich Burkard

Quelle: Petran, Ursella II; Baeumerth, Oberursel am Taunus

[Return](#)

Vincent von Wasilewski



[s. a. ursella.org](http://s.a.ursella.org)

(s. Wiemersmühle 08)

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Weppler Filter GmbH

Zimmersmühlenweg 61

Filterherstellung, insbesondere für den Automobilbau



s. a. ursella.org

Firma Wittekind & Co

Wollspinnerei und Strumpffabrik

Ca. 1850 Bau durch, Anton Maria Wittekind und Adolph Klotz.

Zwei Spinnmaschinen mit 240 Spulen. 25 Arbeiter in der Fabrik und ca. 300 – 400 Heimarbeiter als Strumpfweber

1869 Firma Wittekind schließt

1873 Übernahme durch Gebrüder Dr.Dr. Pirath. Herstellung von Zeitungspapier.

[s. a. Kriesler](#) [s. a. Dr. Dr. Pirath](#)

[Return](#)

Ziegelei

[Return](#)

Oberurseler Kühlerwerkstätte Franz Zimmermann

In der Au 33

Herstellung und Reparatur von Kühlern

1971 Gründung

1985 Übernahme durch Werner Wolf

**OBERURSELER
KÜHLERWERKSTÄTTE**
GEBRÜDER ZIMMERMANN



[Return](#)

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

Zimmersmühle (s. Mühlenwanderweg **Nr.27**)

1697 Steht eine Papiermühle an dieser Stelle

1715 Stadtschultheiß Chr. B. Anthoni

1804 Die Papiermühle wird stillgelegt.

1812 Tapetenfabrik Rosalino und J. L. Brand

1848 Umbau zur Mahlmühle Johann Georg Zimmer

1886 Erneuerung des Mühlengebäudes; jetzt vier Stockwerke hoher Industriebau mit Flachdach; die Mühlsteine werden durch Walzenstühle ersetzt.

1888/89 Die Wasserkraft reicht nicht mehr aus; eine Dampfmaschine wird installiert.

1891 Carl Christian Conrad Zimmer

1900 Zwei Turbinen ersetzen das Wasserrad

1903/04 Moderne automatische Walzenstühle

1913 100 PS Dieselmotor. Nach

1918 Wandel von der Lohn- oder Umtauschmüllerei zum selbständigen Ankauf des Weizens und Verkauf des Mehles durch den Müller

1957 Stilllegung der Mühle

*Quelle: Petran, Ursella II;
Baeumerth, Oberursel am Taunus, 1991*

[Return](#)

ToDo:

Johann Friedrich Mack, Eisengießerei Ffm, (Gelände zwischen Bahn und Gattenhöferweg)???

[Return](#)

Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taurus)



Dieses ist eine Arbeitsdatei
und nicht vollständig!

Die Datei kann von allen Interessenten genutzt werden.

Möchten Sie, dass Ihr Wissen nicht verlorengeht
und der Nachwelt erhalten bleibt?

Haben Sie noch alte Bilder oder Aufzeichnungen?
Oder möchten Sie mitarbeiten?

Rufen sie uns einfach an:
06171-20 000 45 (Hermann Schmidt, HSObuGV)

Mail: obugv@aol.com

Alles wird vergehen, Geschichte bleibt bestehen!

**Recherche Datei:
des AK Industrie, Oberursel**

www.ursella.org

im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. (Taunus)

**Verein für Geschichte
und
Heimatkunde Oberursel (Taunus) e.V.**
www.ursella.org

AK Industriegeschichte
obugv@aol.com
Postfach 11 46
61401 Oberursel
Geschäftsstelle: Hospitalstraße 9